Neu-Braunfelser Zeitung.

Herausgegeben und redigirt von A. Eiband.

Jahrgang 30. Freitag, den 6. Januar 1882. Nummer 8.

Die Stiefschwiegermutter.

Ein Spaß von Albert Roderich.

Der Held der nachstehenden, wunderschönen Geschichte heißt Cornelius Abimelech Knolle, und war lange Jahre Registrator an der städtischen Verwaltungsbehörde zu N. Y.—Er lebte mit seiner kleinen, dicken Frau und seinem kleinen dünnen Gehalte das Leben eines echten und rechten Spießbürgers, dessen Existenz nur aus Gewohnheiten, und zwar aus möglichst billigen, besteht. Eine richtige Aufregung hatte der gute Knolle schon seit vielen Jahren nicht erlebt, damals freilich öfter und in schneller Reihenfolge. Das war nämlich, als seine Schwiegermutter, die Stiefmutter seiner Frau, also eigentlich Knolle's Stiefschwiegermutter, noch bei ihm im Hause wohnte. Frau Plumpmeyer war eine ziemlich reizbare Frau, und glaubte immer im Rechte zu sein. Da nun aber Knolle und dessen Gattin das auch manchmal glaubten, so war Streit und Zank an der Tagesordnung, und das ruhige Gemüth unseres Helden ward von galligen Empfindungen aufgeregt und verbittert. Zuerst tröstete ihn noch die Aussicht auf das dereinst ihm zufallende Vermögen der Stiefschwiegermutter; als aber der Lärm und das Gezanke immer ärger wurde, da kam er zu der Ueberzeugung, daß er unter diesen Verhältnissen seinen robusten Störenfried sicher nicht überleben würde. Als nun eines Tages ein fürchterlicher Spektakel entstand über eine vermeintlich angebrannte Fleischbrühe—ich will übrigens eine bedeutende Summe verwetten, daß die renomirtesten Suppen-Autoritäten keine Spur von Anbrennung entdeckt hätten,—da wurden die eisernen Riegel der Knolle'schen Gedulds-Vorrathskammer gesprengt, und er wies die Stiefschwiegermutter aus dem Hause. Es gab nachher auch noch etliche Zank-Scenen, aber bald darauf zog doch Frau Plumpmeyer fort, und zwar nach ihrem Geburtsorte, dem kleinen Flecken Kiekelhausen, wo sie sich ein kleines Häuschen gekauft hatte.

Das war wohl so zehn Jahre her, und seitdem hatten die Knolle's nie wieder Etwas von ihrer Schwiegermutter gehört. Dafür war aber auch Frau Knolle, deren ganzes Denken und Fühlen auf ihre Küche gerichtet war, bedeutend dicker, und Herr Knolle noch um ein Bedeutendes phlegmatischer geworden.

Es war ein Uhr Mittags, also die Stunde, um die Knolle's sich zu Tische setzten. Man hatte eines von des Registrators Leibgerichten, deren er sich aus Sparsamkeitsrücksichten recht viele billige herangezogen hatte. Als eben Knolle seinen Confirmationslöffel zum ersten Male ansetzen wollte, klingelte die Hausthüre. Der Herr Registrator ging selbst, um nachzusehen, wer da sei. Vor der Thüre stand ein Mädchen in Hut und Mantel mit einem recht niedergeschlagenen Gesichte. Herr Knolle wollte in der Meinung, er solle ausgebettelt werden, eben die Thüre wieder schließen, als er aus dem Munde des traurigen Mädchens die Worte: Frau „Plumpmeyer" und „Kiekelhausen" vernahm. Gewaltig neugierig, öffnete er jetzt und ließ die Fremde eintreten.

Ach, begann das noch leidlich junge Mädchen, und unterdrückte mit sichtlicher Mühe die hervordrängenden Thränen, ich muß Ihnen eine schreckliche Nachricht bringen: Frau Plumpmeyer in Kiekelhausen ist gestorben!

Knolle sprang in die Höhe. Schrecklich ....stammelte er. Eigentlich fand er gar nichts so Schreckliches dabei. Er erfuhr jetzt auf sein und seiner Gattin dringendes Fragen, daß das fremde Mädchen fünf Jahre bei der Stiefschwiegermutter im Dienst gestanden und sich deren besonderes Zutrauen erworben habe. Kurz vor dem Tode der Frau Plumpmeyer habe diese sehr viel von ihren lieben Kindern in Y. gesprochen und wie untröstlich sie sei, daß sie dieselben vielleicht nie wiedersehen würde.—Deshalb sei sie, das fremde Mädchen, auch sofort nach dem Tode ihrer Herrin hierher gereist, um die lieben Verwandten davon in Kenntniß zu setzen. Ferner wußte das Mädchen auf einige sehr fein und zart gemachte Anspielungen Knolle's mit großer Sicherheit anzugeben, daß die Selige kein Testament gemacht habe, und daß ihre Hinterlassenschaft untrüglichem Anscheine nach eine recht bedeutende sein müsse.—Knolle's Aufregung stieg! seit jener denkwürdigen Suppen-Catastrophe war er nicht derartig in Extase gewesen.

Frau, schrie er, wir reisen auf der Stelle nach Kiekelhausen; die liebe, gute Mutter, vielleicht können wir sie beerben....begraben, verbesserte er sich rasch. Ich eile in's Büreau und hole mir Urlaub;—in einer Stunde reisen wir, mach' dich fertig', mach dich schnell fertig!—Damit wollte er fortstürzen. Aber das betrübte junge Mädchen hielt ihn noch einen Augenblick zurück. Sie hätte sich die Reisespesen eigentlich doch nur im Interesse Knolle's gemacht, und die selige Frau Plumpmeyer sei ihr auch noch den Lohn des letzten Quartals schuldig geblieben. Dafür könne ja aber die liebe, gute Selige nichts, weil sie eben gestorben sei.

Knolle rief in seiner Aufregung mehrere Male: Gewiß, gewiß, natürlich, griff in die Tasche, holte Geld hervor und sagte: Hier haben Sie einstweilen dreißig—zwanzig—fünfzehn Mark, hab' wahrhaftig nicht mehr bei mir, aber kommen Sie jedenfalls wieder, wenn wir zurück sind.

Darauf eilte er fort, und das traurige fremde Mädchen ging auch, nachdem es noch den Bitten der Frau Knolle nachgegeben, und einen guten Theil des Leibgerichtes verzehrt hatte.

Von der großen Stadt Y. nach dem kleinen Flecken Kiekelhausen führte eine zehnstündige Fahrt in der Eisenbahn und eine dreistündige Tour mit Postchaise. Wir gesellen uns wieder zu dem Knolle'schen Ehepaare, wie dasselbe auf der kleinen Station Britschehagen den Eisenbahnwagen verläßt, um im Wartezimmer die Zeit bis zur Abfahrt der Postchaise zuzubringen.

In dem kleinen, verräucherten Schnaps-Wartezimmer zu Britschehagen saßen drei Bauern bei sechs Gläsern Kümmel und lasen die Zeitung. Ich werde mir die Geschichte einfach machen und die Bauern numeriren. Also Bauer Nr. 1—Nr. 2 und Nr. 3. Bauer Nr. 1 las eben einen Steckbrief, der hinter einem durchgebrannten Liebespaare, das sich mit fremdem Eigenthume auf die Reise begeben hatte, erlassen worden war. Es war eine Belohnung von baaren hundert Mark auf die Ergreifung der Flüchtlinge gesetzt.—Gerade in dem Augenblicke nun, als Bauer Nr. 1 seinen Mitbauern von diesen Thatsachen Kenntniß gegeben hatte, trat Herr Knolle mit seiner Frau in die Thüre.

Bauer Nr. 2 stieß Bauer Nr. 3 in die Seite und raunte ihm zu: Dunnerhagel, dat sünd se! Sofort sprang Bauer Nr. 3 auf und sagte: Jolt jem hier fast—ick hol' den Schandarm! Damit eilte er hinaus.

Knolle und Frau hatten sich auf eine Holzbank in der Ecke niedergelassen, und Frau Knolle nahm aus ihrer Handtasche ein Packet mit Butterbrot. Herr Knolle wollte sich einen Schnaps dazu kaufen, sah sich aber vergebens nach einem dienstbaren Geiste hinter der Schenke um. Er erhob sich jetzt von seinem Sitze, um sich die Bedienung zu suchen. Kaum aber hatte er zwei Schritte vorwärts gemacht, als Bauer Nr. 2 mit wüthendem Gesichte vor ihm stand und ihn folgendermaßen anredete:

Wie dohl Ihnen nix, aber ick segg Ihnen in Goden, wann Se sick von'n Platz rohrt, denn sla wie Ihnen de Knaken in'n Lip caput!

Dem Knolle'schen Ehepaar blieben die ersten Bissen des Butterbrodes im Halse stecken.

Was wollen Sie von mir? rief Knolle.

Dat steiht hier in de Zeitung, entgegnete Bauer Nr. 2.

Knolle wollte begierig nach dem Blatte greifen, aber Bauer Nr. 1 riß sie noch begieriger an sich.

Dät wär' so wat," sagte er mit überlegenem Lächeln;—„näh', de Zeitung kriegen Se nich!"

Setten Se sich ruhig dar in de Eck!" kommandirte wieder Bauer Nr. 2.

Die beiden Reisenden nahmen, der rohen Gewalt weichend, ihren Platz wieder ein, und wagten kein Glied zu rühren, denn sie sahen die Blicke der beiden Bauern unausgesetzt so starr und stier auf sich gerichtet, als lauerten sie wie ein Paar wilde Thiere auf den richtigen Moment, sich auf ihr Opfer zu stürzen.

Diese Situation mochte wohl eine kleine Viertelstunde gedauert haben, als Bauer Nr. 3 mit dem Gendarm zurückkehrte. Er hatte den Gesetzesmann unterwegs schon von dem casus belli unterrichtet. Der Gendarm riß also ohne Weiteres das Zeitungsblatt an sich, blickte hinein und schritt dann mit wuchtigem Fuße auf unsern Freund Knolle los.

Wer sind Sie? schrie er ihn an.

Cornelius Knolle ist mein Name, sagte schüchtern dieser.

Das is'n Lüge" brüllte der Gendarm, Sie sind der Barbiergehülfe Joachim Kiesemich, dreiundzwanzig Jahre alt, und mit dem neunzehnjährigen Dienstmädchen Babette Krache durchgegangen, las er weiter aus der Zeitung.

Sehe ich aus wie ein dreiundzwanzigjähriger Barbiergehülfe? wagte Knolle entrüstet zu repliciren.

Halten Sie's Maul! schrie der forsche Gendarm, das werden wir schon herausbringen; hier ist ja das Signalement. Er las: Statur: schlank! Mit triumphirenden Blicken wies der Diener der Gerechtigkeit auf die allerdings etwas hagere Gestalt Knolle's.

Ist der Mann schlank oder ist die Statur schlank? fragte er.

De is mager wie'n dohde Kreih, frohlockte Bauer Nr. 1.

Dichtes schwarzes Haar! las der Gendarm weiter. Nun hatte aber der gute Knolle einen halb kahlen Schädel, und die andere Hälfte war spärlich mit grau-blondem Haar bewachsen.

Dat is Verstellung, meinte Bauer Nr. 2.

Natürlich, das kennen wir Alles schon, die Frechheit unter das Gesindel is heutzutage groß, sagte der Gendarm. Aha, warten Sie mal: Besondere Kennzeichen: Schielt stark auf dem rechten Auge! Da wer'n wir ihn schon fassen! Gucken Sie mich mal scharf und grade in's Gesicht, Sie infamer Durchgänger!

Knolle schielte nicht, er hatte sein ganzes Leben lang nicht geschielt, das kann ich ihm feierlichst bezeugen; er glaubte sich also gerettet und sah dem Gendarm so stramm und gerade in das brummige Gesicht, wie nur die helle, lautere Unschuld in ein Gesicht sehen kann.

Er schielt! rief Bauer Nr. 3.

Nee, he schielt nich! rief Bauer Nr. 1

Alle vier Männer standen dicht vor dem unglücklichen Reisenden und glotzten und stierten ihn von allen Seiten an, daß seine Augen vor Angst nicht wußten, welche Richtung sie einnehmen sollten, um sich von dem abscheulichen Verdachte zu reinigen.

Ja, he schielt doch! rief jetzt Bauer Nr. 2.

Ob dat linke Og! bestätigte der Bauer Nr. 1.

Näh, ob dat rechte, meinte Bauer Nr. 3.

Das kommt doch ganz darauf an, wo Ihr steh'n thut, Ihr dummen Kerls, entschied der Gendarm; „also schielen thut er, und damit fertig!

Hören Sie 'mal, hub jetzt der im Innersten tief empörte Knolle an; aber weiter kam er nicht.

Das is 'n Lüge! schrie ihn der Gendarm an; halten Sie den Mund, bis Sie gefragt werden. Wir wollen jetzt 'mal zu das Frauenzimmer übergehen. Sind Sie das neunzehnjährige Dienstmädchen Babette Krache?"

Die ehrsame fünfundvierzigjährige Frau Knolle glaubte bei dieser Frage in die Erde sinken zu müssen. Sie gluckte mühsam einige unverständliche Worte hervor.

Ja hett se seggt, rief Bauer Nr. 3.

Ja hat sie gesagt? fragte doch ein wenig unsicher der Gendarm.

Jawohl, se hett Ja seggt, bestätigten die beiden Anderen.

Das ist ihr Glück, sagte der Mann der Gerechtigkeit; können ja auch 'mal das Signalement vergleichen. Statur: auch schlank!

Er warf einen vorwurfsvollen Blick auf die kleine dicke Frau Knolle; das konnte man doch unmöglich schlanke Statur nennen.

Was die auch immer mit ihrer schlanken Natur haben! sagte er und schlug grimmig auf das Zeitungsblatt.

Dat hett de Zeitungsschriewer gewiß verkehrt makt, meinte Bauer Nr. 2.

Kann auch sein, gab der Gendarm zu und las weiter: Hat starke Anlagen zur Thränenfistel, weshalb ihr die Augen fortwährend thränen.

(Schluß folgt)

☞ Man sehe meine Auswahl von billigen und schönen Oefen. Carl Flöge.

Humoristisches.

Auch eine Erklärung.

Warum nur der Herr Rath, wenn er eine Rede hält, gar so gewaltig gestikulirt?

Ganz einfach. Seine Reden sind so wässerig, daß er sie durch Schwimmen zu retten sucht!

Naives Bekenntniß.

Jemand beschwerte sich bei seinem Schneider, daß er ihm seit einiger Zeit alle Kleidungsstücke zu eng mache. Entschuldigen Sie, sagte der Meister, aber — Ihr Bedienter hat mir ausdrücklich den Befehl dazu ertheilt. Der Bediente wurde gerufen und antwortete auf Befragen ganz naiv: Ja, sehen Sie, gnädiger Herr, die Kleider sind mir sonst zu weit, wenn ich sie mal anziehen will.

Das Argument.

Student (vor Zahnschmerz rasend): Großmutter, du hast ja stets so weise Argumente—erkläre mir doch warum der liebe Gott unsere Zähne aus so schlechtem Material gemacht hat?"

Großmutter: Weil der allgütige Schöpfer das Heer der Dentisten nicht mit Weib und Kindern verhungern lassen will!

Der Reserveplatz.

„Du, Lumpendörfer! denke Dir nur, wir sollen keinen Branntwein mehr trinken. Sie sagen, das Bier sei moralischer und gesünder.

Nimmermehr! und hab' ich noch so viel Bier getrunken, das Flecken, wo der Branntwein hingehört, bleibt doch immer leer.

Problem.

In ein Restaurant kommen fünf Gäste und jeder bestellt drei gekochte Eier. Die Wirthin hat aber vierzehn Eier im Hause. Wie wird sie es aber nun machen, daß jeder der fünf Gäste drei Eier erhält?

[Lösung: Die Wirthin schickt schnell zum Kaufmann und läßt ein Ei holen.]

Unter Curatel.

Assessor: Was fällt Euch denn ein, Henslbauer, daß Ihr Euch freiwillig unter Curatel stellen wollt: Ihr seid doch ein so ordentlicher und wohlhabender Mann!

Henslbauer: „Ja schau'n S', Herr Assessor. Mein Weib das is halt all's zu geizig. Die gebet mir's ganz Jahr kein' Pfennig, und so würd' mir doch a Woch'ngeld aus'gmacht.

Aus der Gerichtsstube.

Wer seid Ihr?

I bin der Herr Schmid, bürgerlicher Stiefelmacher.

Aha, wißt Ihr, warum Ihr vorgeladen seid?

Ja, Gnaden Herr Assessor, aber das is nich so, wie's mein Weib angegeben hat!

So erzählt Ihr, wie es ist!

Ja, das war halt so, Gnaden Herr Assessor: mein Urschel, mein Weib, und ich, ihr Mann, wir haben so 'en kleinen Streit-'en Wortwechsel g'habt, ich hab' ihr die schönste Wort' geben, glauben 'S', daß 's was geholfen hat, Gnaden Herr Assessor? Da nimm i denn in meinem Aerger und Zorn meinen Stock, natürlich blos um spazieren z'gehen und mein' Wuth a bisl zu verluften; wie aber mein' Urschel mich den Stock nehmen sieht, da wird's plötzlich ganz zahm und freundlich, gibt mir die schönsten Worte—und so is g'west, Gnaden Herr Assessor, und nit anders!

Euer Weib aber behauptet, Ihr hättet sie geschlagen und klagt auf Scheidung!

Auf Scheidung klagt's? Das is was anders! da bin ich ganz einverstanden damit, Gnaden Assessor; ja, i hab's prügelt!

Der Grund aber, daß Ihr sie nur geschlagen habt, reicht nicht hin zur Scheidung.

So? Ja, wissen S' was, Gnaden Herr Assessor, wenn sie erlauben, lauf i schnell heim und hau's!

Ein Prozeßhansl.

Advokat: Ja, Hofbauer, ich muß Ihnen leider sagen—den Proceß haben wir in der letzten Instanz verloren!

Hofbauer: Machen S' Ihna' nix d'raus,—wir haben schon wieder an' neuen!

HOSTETTER'S BERUEHMTES

MAGEN BITTERS

In unzähligen Familien wird Hostetter's Magenbitter's ebenso als ein häusliches Bedürfniß betrachtet wie Zucker und Kaffee. Dies rührt daher weil vieljährige Erfahrung seine vollständige Zuverlässigkeit in solchen Nothfällen dargethan hat, in denen es eines promten und zugänglichen Heilmittels bedarf. Es überwindet Hartleibigkeit, Leberbeschwerden, Dyspepsia, Unverdaulichkeit und andere Krankheiten.

Zum Verkauf bei allen Apothekern und Händlern, bei denen auch Almanach für 1882 zu haben ist.

E. Ebensberger

New-Braunfels, ... Texas.

UNDERTAKER.

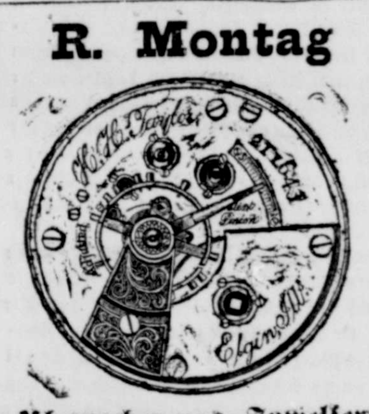
Verkäufer und Fabrikant von billigen

Möbeln,
Metall und
Holz.

Särge immer an Hand.

Zwei Leichenwagen.

R. Montag



Uhrmacher und Juwelier.

Seguinstraße, :: Neu-Braunfels, :: Texas

Arbeiten der schwierigsten Art im Repariren von Uhren und Schmucksachen werden von mir prompt und zu möglichst billigen Preisen gemacht.

Fruchtstand.

Alle Sorten Obst, welches die Jahreszeit bietet wie Melonen, Pfirsich, Aepfel, Birnen, Pflaumen Orangen, Citronen, Nüsse, sowie frische Gemüse, auch Candies, Cigarren und Taback usw. sind in guter Auswahl stets zu haben bei

Wilhelm Seekatz.

San Antoniostraße, gegenüber dem Passagierdepot.

☞ Hiergezogene Früchte werden in größeren oder kleinern Partien gegen baar von mir aufgekauft. 35

Billiard- und Bier-Salon

— in —

Herrn John Sippel's Haus,

San Antoniostraße,

[Nahe dem Courthause.]

Ich erlaube mir, ein verehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß ich in obigem Haus eine

Bierwirthschaft

nebst allen anderen Arten von Getränken eröffnet habe. Um geneigten Zuspruch bittet ergebenst

Walter Krauße.

Neu-Braunfels, den 28 Juli 1881.

A DISEASE which is Universal to which the human family are subject is Fever & Ague. In many sections of country the atmosphere is filled with malaria, arising from great pools of water left standing from the overflow during last spring, which, becoming stagnant throw out malaria to so great an extent that in order to prevent CHILLS and FEVER from gaining a hold on the system, it is necessary that a remedy should be used which will counteract the evil, and in cases where the disease has taken hold of the system effect a cure. For this purpose there is nothing equal to KRESS' FEVER TONIC. It is the Best & Safest Remedy known, and wherever used has given perfect satisfaction. In its composition neither Quinine, Arsenic, Strychnia, nor Mercury is used. It will cure the most stubborn cases of AGUE in a very short time and leaves the system strong and vigorous to resist MALARIA. One bottle usually is all that will be required, unless in aggravated cases, or where the patient is continually exposed to malarial poison, in such cases, a second bottle may be required. In small doses it will invariably counteract tendency to chills. KRESS' FEVER TONIC is no new remedy, but one long established, thoroughly tested, and found by experience to do all that is claimed for it. In another column will be found the experience of parties who have used it to which we ask your attention. Price One Dollar a Bottle, and is for sale by Druggists, everywhere. TRY IT if you have the slightest tendency to SHAKE! ☞IT WILL CURE YOU!

Universal Rem'dy more Universal than no remedy has yet been discovered which has proven so universally successful in curing Fever and Ague as KRESS' FEVER TONIC.

MEYER BROS. & CO., Prop's SAINT LOUIS, KANSAS CITY, FORT WAYNE, IND.

PRICKLY ASH

BITTERS

Die meisten Krankheiten, denen unser Körper unterworfen ist, entstehen dadurch, daß die Leber außer Ordnung geräth; denn dies zieht alsogleich den Magen und die Eingeweide in Mitleidenschaft. Um da Heilung zu schaffen, muß natürlich vor Allem die Ursache des Uebels beseitigt werden. Unregelmäßiger und mühsamer Stuhlgang, Kopfweh, Bauchgrimmen, sowie Schmerzen im Rücken und in den Lenden, zeigen an, daß mit der Leber nicht Alles richtig ist, und daß die Natur der Hilfe bedarf, um die vorhandenen Unreinigkeiten auszustoßen.

Grade zu diesem Zwecke ist „Prickly Ash Bitters" bereitet. Es ist zugleich von milder und kräftiger Wirkung; schmeckt angenehm und empfiehlt sich bei Erwachsenen wie Kindern zum Einnehmen. Mit Vorsicht genommen, kurirt es Dyspepsia, allgemeine Schwäche, chronische Verstopfung, Nierenkrankheiten, u. Aehnl. sicher und angenehm. Das Blut reinigt es besser als jede andere Medizin, indem es nicht allein das System von fremden Stoffen befreit, sondern dem Leidenden auch neues Leben und neue Energie einflößt. Es ist ein Medikament und kein berauschendes Getränk. Fragt in eurer Apotheke nach „Prickly Ash Bitters." Nehmt nichts anderes Aehnliches:

Preis $1.00 per Flasche.

Meyer Bros. & Co., sind die alleinigen Eigenthümer.

St. Louis und Kansas City, Mo.

RUPTURE

THE TRIUMPH TRUSS CO. cure Rupture in from 30 to 90 days, and will pay $1000 for a Rupture they can not cure. Send 25c. for Book to DR. C. W. H. BURNHAM, Gen'l Sup't, 334 Bowery, N.Y., or 9 South 13th Street, Philadelphia, Pa., and be cured.

Pure Water!

WELL BORING & DRILLING.

The latest improved and best machines in the World for BORING AND DRILLING WELLS by HORSE or STEAM POWER. Catalogue Free.

LOOMIS & NYMAN, TIFFIN, OHIO.

F. Groos & Co.

Banquiers und Commissions-Kaufleute,

übernehmen Einkassirungen und Auszahlungen von Geldern in den Vereinigten Staaten und Europa. Ziehen Wechsel auf Galveston, New-Orleans, New-York und auf größere Plätze in Deutschland und der Schweiz.

C. Flöge.

Ost-Markt, Ecke San Antoniostraße

Neu Braunfels, Texas.

Hält beständig an Hand ein volles Assortment von schweren und Fancy

Groceries,
Saddlery & Saddlery-Hardware,
Crockeries
and
GENERAL MERCHANDIZE.

Mein Lager in Oefen enthält die anerkannt besten Oefen von den berühmten und größten Fabriken in Cincinnati und Troy verfertigt, welche ich unter Garantie zu billig Preisen verkaufe.

Neue Lumber-Yard

nahe Schumachers Halle, in Castellstraße.

Neu-Braunfels, Texas.

Soeben eröffnet bei

George Pfeuffer,

in welcher Herr G. Pfeuffer es sich stets zum Vergnügen machen wird, ein verehrtes Publikum zu bedienen.

Ein volles Assortement von „Lumber" für Fenzen, sowie zum Bauen ist stets an Hand.—Ebenso ein completer Stock von fertigem Holz für Fußböden, Ceiling und Wetterboarding, dann die berühmten „Boss" und O K Schindeln.

Thüren, Jalousien, Fensterladen und Moulding in größter Auswahl stets an Hand.

Barroom

Boardinghaus und Wagenyard.

bei

H. Lenzen

Neu Braunfels : : Texas.

J. Landa

Engros-Händler in

Getrajde

— und —

Fabrikant von allen Sorten von

Waizen-,
Korn- und
Roggenmehl
..und..
Futterstoff.

Eigenthümer der

Landa MILLS

Landa's Mühlen-Depot.

Neu Braunfels

Landa's Mill Depot

Ecke von Houston u. St. Marys Straße

SAN ANTONIO.

Die höchsten Preise werden für alle Arten Getraide von irgend einer Quantität bezahlt; abzuliefern bei mir in Neu-Braunfels oder in meinem Depot in San Antonio.

Im Mahlen für Kunden will ich die Garantie geben, daß ich mehr Pfunde gutes Mehl liefern lasse per Bushel, wie irgend eine Mühle in Westexas.

Neu-Braunfelser Zeitung

A. Tips........., { Herausgeber und Redakteur.

Der Abonnementspreis auf die „Neu-Braunfelser-Zeitung" ist

in vierteljährlicher Vorausbezahlung	$ 0.75
in halbjährlicher „ „	$ 1.25
in jährlicher „ „	$2.50
Einmalige Anzeigen unter 5 Zeilen	50
„ „ „ 10 „	$ 1.00
„ „ „ 20 „	$ 2.00

und so fort. Jede Wiederholung einer Anzeige kostet die Hälfte der ersten Insertion. Anzeigen auf längere Zeit verhältnißmäßig billiger.

☞ In Neu Braunfels können die Abonnenten entweder persönlich auf unserer Office abrechnen, oder da, wo sie ihre Zeitungen in Empfang nehmen. Jeder Abonnent ist uns persönlich verpflichtet von No. .. an, mit welcher Nummer wir die Zeitung übernommen haben.

☞ Hr. Charles Oblrich in Smithsons Valley ist authorisirt Gelder für diese Zeitung anzunehmen, und dafür zu quittiren.

☞ Anzeigen müssen von nun an spätestens bis **Mittwoch Mittag um 12 Uhr** in der Office der „Neu-Braunfelser Zeitung" eingereicht werden, wenn sie überhaupt noch für die nächste Insertion berücksichtigt werden sollen.

Bedingungen: Halbjährliche Vorausbezahlung.

Neu-Braunfels, den 6. Januar.

Notiz!

Die Office der Neu-Braunfelser Zeitung wird vom Neujahr an im Storegebäude von Hrn.

H. Bernhard

Seguinstraße, sein, dieses zur Kenntnißnahme unserer werthen Geschäftsfreunde.

Nachstehende Uebersetzung einer Rede, welche unser Staatsekretär Bowman in Atlanta, Ga., am 22. Dezember hielt, entnehmen wir dem „Austin Wochenblatt", weil wir überzeugt sind, daß dieselbe auch unsere Leser interessiren wird, indem sie ein getreues Bild des gewaltigen Aufschwunges giebt, welches der Süden seit Beendigung des Krieges genommen hat.

Texas

auf der Ackerbau- und Gewerbe-Ausstellung in Atlanta.

Der 22ste Dezember war in Atlanta als der Ehrentag für den Staat Texas bestimmt. Da Gouverneur Roberts nicht selbst abkommen konnte, so übernahm Vice-Gouverneur Storey und der Staatsekretär J. H. Bowman die Vertretung der Staatsbehörden, und dieselben sind als solche von den Beamten der Ausstellung mit großen Ehren empfangen worden. Es ist nicht nur Texas, welches im Süden so gewaltige Fortschritte in der Entwickelung seiner Hülfsquellen machte, es sind fast alle Südstaaten, namentlich aber Georgia, Alabama. Atlanta selbst ist ein Wunder, wie ein Phönix aus der Asche entstanden. Während des Bürgerkrieges wurde es bis auf den Grund niedergebrannt und zerstört, und jetzt steht es da als eine bedeutende Handels- und Fabrikstadt.

Herr Bowman, unser talentvolle Staatssekretär hat denn auch in recht hübschen Worten und verdienter Maßen die Georgier beglückwünscht. Namentlich ist der Eingang und das Ende seiner Rede der Mühe werth, daß wir es in Uebersetzung bringen. Er beginnt die Erwiderung auf den „Willkommen Texas" folgender Art:

Meine Herren!

Im Namen des Staates Texas danke ich Ihnen Herren für das herzliche Willkommen welches er uns darbringt. Ich danke den Beamten der Atlanta Ausstellung für die freundliche Einladung, welche sie an unsere erwählten ließen, um als Repräsentanten von Texas Ihre Stadt zu besuchen und ein Unternehmen, welches sich zu einem großartigen Erfolge gestaltet hat, in Augenschein zu nehmen. Es hat dazu gedient, um die Bewohner der verschiedenen Landesstriche unseres gemeinsamen Vaterlandes einander näher zu bringen.

Hier, auf historischem Boden, auf dem vor weniger als zwanzig Jahren blutige Kämpfe stattfanden, hier wo das Blut von Tausenden der Tapfersten unseres Landes in Strömen floß, hier deutet dieses auf die Morgendämmerung eines neuen und besseren Tages. Ein Tag, an welchem sich Norden und Süden besser kennen und einander schätzen lernen.

Das Geräusch geschäftiger Industrie ist an die Stelle rasselnder Trommeln und donnernder Kanonen getreten und dieses schöne geliebte Südland ist in seiner Macht von der bescheidenen Stufe auf welcher es durch die starke Hand des Krieges gelegt wurde, emporgestiegen und hat eine neue Laufbahn begonnen. Sie hat eine Fahne des Fortschrittes des Südens entfaltet und auf dieser Fahne steht überall geschrieben: Fortschritt! Georgia, der alte Mutterstaat des Südens, welcher von den Schwesterstaaten stets bereit war Stand im Vordertreffen zu nehmen, von den trüben Tagen des Unabhängigkeitskrieges bis auf heutige Zeit, — Georgia ist besonders dazu geeignet dieses große Unternehmen hier in's Leben zu rufen, welches so viel beitragen wird unsere Hülfsquellen zu erweitern und uns zum Wohlstand emporzubringen.

Wenn wir einst die Lehre begriffen haben werden und von dem, was hier geleistet worden ist, Nutzen gezogen haben werden, wenn das Klappern des Webstuhls von Nordcarolina bis Texas gehört wird, dann kann es als eine Thatsache festgestellt werden, was wir einst als ein Trugbild haben kennen lernen, daß „Baumwolle König ist."

Texas hat für immer das Ochsengespann System bei Seite gestellt, und ist bereit mit seinen Schwesterstaaten Schulter an Schulter auf die Weltbahn des soliden Wohlstandes einzutreten, ein Ziel, welches nur durch die Entwickelung unseres Ackerbaus, Gewerbe und Bergwerke erreicht werden kann. Bedarf es einer Bitte um Nachsicht, wenn ich Ihnen einige Mittheilung mache, wie es dem jungen Riesenstaat des Westens jetzt geht?

Ja, Mitbürger, Texas ist ein blühender Staat. Ein steter Strom der Einwanderung wälzt sich über seine Grenzen herein. Das Geheul der Wölfe und das Kriegsgeschrei des Indianers, einst so häufig auf den Prairien unseres Westens ist verstummt, u. hat den Axtschlägen des Grenzansiedlers und dem Gesang des Milchmädchens Raum gegeben.

Ich könnte Ihnen noch viel von Texas, seinem freien, wohlhabenden und glücklichen Volk erzählen, welches die gütige Aufnahme und freundlichen Empfang, welcher seinen Repräsentanten von den Georgiern zu Theil wurde, schätzen wird, u. s. w."

Amerikanisches

Washington, D. C. 21. Dezbr. Der neue chinesische Gesandte nebst Frau, den übrigen Mitgliedern der Gesandtschaft und eine Anzahl Diener trafen gestern hier ein. Die Gesellschaft besteht aus 28 Personen von denen 11 zur dienenden Klasse gehören. Die Frau des Gesandten ist die erste chinesische Dame von Rang, welche die Ver. Staaten besucht hat. Die Gesandtschaft wird im Arlingtohn Hof wohnen, bis ihre eigenen Quartiere zum Bezuge fertig sind. Eine Reihe von Zimmern einschließlich eines Privatzimmers sind besonders für sie eingerichtet worden. Die Gesellschaft wird im Ganzen 25 Zimmer bewohnen und im Arlington House ungefähr 2 Wochen bleiben.

Washington, D. C. 21. Dezbr. Der amerikanische Gesandte in Petersburg ist von der hiesigen Regierung beauftragt worden, die bestmöglichsten Mittel für die Unterstützung und Rückkehr der Mannschaft der Jeanette zu ergreifen und wird dazu die nöthige Geldanweisung erhalten.

Folgendes ist die Liste derjenigen, welche in den drei Booten waren.

Erster Cutter.

Lieut. Delong, Dr. Ambler, Jerome J. Collins, William Nindeman, Louis Noros, Hans Erikson, Henry Knack, Adolf Dressler, Carl Gortz, Walter Lee, Neils Iverson, George Boyd, Ahl Lorn, und Alexia.

Walfischboot.

Ingenieur Melville, Lieut. Danenhauer, Jack Cole, James Bartlett, Raymond Newcomb, Herbert Leach, George Lauterbach, Henry Wilson, Manson Aniquin und Long.

Zweiter Cutter.

Lieut. Chipp, Capt. Dunbar, Alfred Sweetman, Henry Waren, Peter Johnson, Edward Star, Shawell, Albert Kaihne.

Die zwei ersten Boote sind, wie berichtet, gelandet. Von dem zweiten Cutter hat man noch keine Nachricht.

— Ein eigenthümlicher Prozeß ist dieser Tage in Burlington geschlichtet worden. Im Frühjahr 1881 starb John Taylor, einer der reichsten Männer von Burlington, und bei der Ordnung seines Nachlasses stellte es sich heraus, daß ein großer Theil seines Vermögens, — im letzten Jahre an $200,000 — in Baargeld, Werthpapieren, Hypotheken, Forderungen rc. bestand, welche er niemals zur Besteuerung angegeben hatte, wenn der Assessor seine jährliche Runde machte. Da durch diesen Betrug—denn es ist Betrug, wenn auch viele Steuerzahler dem Assessor eben so vergeßlich sein mögen, wie Taylor es war — die städtische und die Countykasse um eine sehr beträchtliche Summe an schuldigen Steuern gebracht worden waren, so erhoben sowohl die städtischen wie auch die Countybehörden Klagen gegen Taylors Erben beziehungsweise gegen die Nachlaß Verwalter. Der Prozeß sollte demnächst zur Verhandlung kommen, ist aber, wie oben erwähnt, jetzt durch einen gütlichen Vergleich, nach dessen Bestimmungen die Erben $8000 an die städtische, und ebenso viel an die Countykasse bezahlen müssen, geschlichtet worden.

Elmira, N. Y., 24. Dez. Eine Gesellschaft von fünf Herren und Damen trat in einem zweispännigen Wagen eine Fahrt nach Ridgebury, Pa., an, um dort an einem Balle Theil zu nehmen. Die Nacht war dunkel und stürmisch. Als der Wagen in Wellsbury, einem sechs Meilen von hier entfernten Orte anlangte, stürzte er von einer hohen Brücke herab und die fünf Personen fielen 16 Fuß tief hinab in den Fluß. Leroy Horton trug innere Verletzungen davon, Edward Smith biß sich im Schrecken die Zunge in zwei Stücke, Frl. Nellie Howard schlug sich den Schädel ein und Frl. May Dacy trägt Verletzungen am Rücken und an den Hüften davon.

Beantworte diese Frage.

Warum ziehen es so viele Menschen, welche wir um uns herum sehen, vor, eher zu leiden an schlechter Verdauung, Uebelkeit, Brechen und Appetitlosigkeit wenn sie für 75 cts. Schiloh's Vitaliser kaufen können, der sie auf einmal kurirt. Zu haben bei B. E. Voelcker & Co. in Neu Braunfels, Texas.

(Eingesandt.)

Werther Herr Redakteur der N. Brfls. Ztg.

In Ihrem Bericht wegen meiner Roadangelegenheit, welche in der letzten District Court vorkam, nennen Sie dieselbe „eine Klage zwischen Werner Krause, Roadaufseher und F. Fritsch wegen ungesetzlichem Zufenzen einer ausgelegten und gesetzlich recordirten Countyroad, deren Entscheidung einen wichtigen Einfluß auf alle unsere Roadangelegenheiten haben muß und wird und zum vollen Beweise Ihrer absichtlichen Verstellung des Sachverhaltes, (Mittheilung der drei County Commissioners) sagen Sie weiter: „es ist endlich an der Zeit, daß dem Einfenzen von recordirten Countyroads energisch Einhalt gethan wird" usw.

Es betrübt mich im tiefsten meines Herzens, daß auch die Presse zur Unterdrückung eines armen und unbeschützten Mannes gemißbraucht werden kann, welcher sich weiter keiner Schuld bewußt ist, als sich den ungerechten Handlungen von Mitgliedern beeinflußter County Court zu widersetzen und sich und seine Familie vor dem ihnen bevorstehenden Ruin zu schützen.

Meine Gegner hingegen sind mächtig, indem dieselben die Unterstützung Ihrer Zeitung, welche durch obige falsche und ungerechte Darstellung der Thatsachen die öffentliche Meinung gegen mich beeinflussen sich bemüht und den Countyschatz hinter sich haben, aus welchen dieselben unter dem Vorwande für Countyangelegenheiten die Mittel zum Zwecke entnehmen, wie ihre letzte Sitzung nachweist, in welcher Einhundert Dollars und früher fünfzig Dollars allein für Advokaten Gebühren erlaubt wurden, obgleich in der vorhergehenden Sitzung der Richter sagte, daß ihrem Advokaten bloß „seine Hotel Bill bezahlt wurde."

Obgleich ich überzeugt bin, daß jedes Wort, welches ich gegen die Handlung gerecht oder ungerecht der hochlöblichen County Commissioners Court von Comal County, welches Recht mir und jedem Bürger in einer freien Republik zusteht, mitzusprechen, von Ihnen gemißbilligt und zu meinem Nachtheil in dieser Court ? gerichtet wird, so bin ich doch gezwungen, abgesehen von der mir noch weiter bevorstehenden Verfolgung, der Gerechtigkeit halber folgende treue und richtige Darstellung dieser Roadangelegenheit meinen Mitbürgern in Ihrem Blatte mitzutheilen, zu verlangen.

1. Habe ich keine gesetzlich recordirte Road und gesetzlich bestehende Road eingefenzt, wenn dem so wäre, glauben Sie, nachdem, was die County Commissioners Court (?) schon gegen mich gethan hat, daß ich nicht schon längst auf Criminal Weise, wie es das Gesetz erheischt, verfolgt und verklagt worden wäre?

2tens. Ist der vor der District Court, zwischen mir und Werner Krause vorliegenden Fall nicht eine Klage „wegen ungesetzlichen Zufenzen einer ausgelegten und gesetzlich recordirten Countyroad", wie Sie sich von den „drei County-Commissioners" haben weismachen lassen und mich dem Publikum gegenüber zu verdächtigen suchten, sondern die Klage in der District Court entstand auf mein Ersuchen für einen Einhalts-Befehl gegen Werner Krause als Roadaufseher, weil derselbe von der Commissioners Court beordert war, einen neuen Weg durch mein eingefenztes und cultivirtes Land zu legen, ohne daß mir hinreichende Entschädigung bewilligt wurde und daß die County Court denn wissentlich und absichtlich ungerecht gegen mich gehandelt habe.

3tens. Behaupte ich, daß es den Herren der County Court nicht darum zu thun ist, wäre es wirklich der Fall, daß ich einen Theil der früher nach der Piever Crossing benutzten Weges eingefenzt hätte, zu öffnen, um diesen Theil davon zu öffnen, denn der lief ja auch bloß nach der Piever Crossing, sondern es soll ein neuer Weg, welcher mit dem alten keine Gemeinschaft hat, durch mein ganzes Feld auf der einen Seite an 1600 Yard lang und an dem Cibolo an 700 Yard entlang, 40 Fuß und noch breiter gelegt werden unter dem Vorwande, derselbe wäre für den öffentlichen Verkehr nothwendig, obgleich dieser neue Weg an Bexar County Seite in keinen öffentlichen Weg mündet und bloß Herrn Koch & Consorten für deren Viehheerden einen Wasserweg [und Herrn Piever einen Gradweg) bis an der Comal County Grenze geben wird.

Im Jahre 1876 kauften wir, Ludewig Schneider und ich, eine Quantität Land am Cibolo von Herrn Geo. Pfeuffer & Bro. und als arme Anfänger ohne viele Unkosten vorwärts zu kommen, fenzten wir gemeinschaftlich an der Linie von Herrn Scherman an, und auf der äußeren Seite von Schneiders Land bis am Cibolo herunter—das Land gehörte uns bis auf der Mitte des Cibolos, und beabsichtigten zu jener Zeit den Weg von Werner Krause anstatt zur Piever Crossing, etwas höher zu irgend einer Crossing am Cibolo, wo er jetzt verlangt wird, zu geben, wurden aber von dieser Idee radical kurirt, denn nachdem das Korn in unserem Felde schon zwei Fuß hoch war, (warum so eilig?) von Herrn Wilhelm Weidner, damaligen Roadaufseher durch Herrn Koch's Zudringlichkeit beordert zu öffnen, weil wir den „gesetzlich recordirten Weg" eingefenzt hätten. Wir erkundigten uns darüber bei Herrn Fischer und fanden aus, daß die Records einen Weg von Werner Krause's Land nach Piever's Crossing angaben. Um den Records und dem Verlangen des Roadaufsehers nachzukommen und diese Roadangelegenheit, wie ich glaubte, für immer zu schlichten, gab ich 30 Fuß von meinem Land der Länge nach an Herrn Ludewig, und Schneider und ich machten ihm die Hälfte der Fenz für den Weg nach der Piever Crossing.

Dieser Weg wurde auch als öffentlicher und richtiger Weg anerkannt, benutzt als solcher und mehrere Jahre hindurch bearbeitet, auch durch Wegweiser angegeben, bis vor einigen Jahren, nachdem Pfeuffer & Bro. noch weitere Stücken ihres Landes am Cibolo herauf verkauften, und es Herrn Piever einfiel, einen Weg am Ufer herunter auf seiner Seite in Bexar County nach einem im Bette des Cibolo liegenden Wasserloches zu sprengen und auszuhauen; dann fing auch Herr Koch von seiner Seite die Agitation an, für den jetzt durch mein Land verlangten Weges nach dem Wasserloch vorbei, zu der bei Piever ausgearbeiteten Ausfuhr an seiner Seite des Ufers. (Schluß folgt.)

Franz Fritsch.

Dyspepsia und Leberbeschwerden.

Ist es nicht werth den kleinen Preis von 75 cts wenn ihr Euch von jedem Symptom von diesen unglücklichen Beschwerden befreien könnt? Wenn ihr so denkt, dann geht nach unserem Store und kauft auch eine Flasche von Siloh's Vitaliser, jede Flasche hat eine gedruckte Garantie, gebrauche ihn nach Anweisung. Wenn es dir nicht gut thut, dann kostet es dich gar nichts. Zu haben bei B. E. Voelcker & Co. Neu Braunfels, Tex.

Texas.

— In Austin herrscht eine wahre Impfmanie, welche durch die dort vorgekommenen Blatternfälle hervorgerufen wurde. Die Aerzte dringen in die Behörden, Jedermann impfen zu lassen. — Der Gouverneur hat die Strafzeit 6 Pferdedieben im Zuchthaus die zu 8 bis 12 Jahre verurtheilt waren, auf 2 Jahre herabgesetzt. Ferner hat er 2 Negerinnen die wegen Kindesmord zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurtheilt waren und resp. 7 und 10 Jahre abgesessen hatten begnadigt. Die Damen, bei welchen jene Negerinnen dienten, hatten sich um die Begnadigung derselben verwendet, und da mußte der gallante Gouverneur, trotz seines Alters, die Gesuche gewähren.

— In Round Rock wurde William Ralph von einem schweren Unfall betroffen. Er befand sich an Depot auf einem Telegraphenposten, als ein looser Draht herunterfiel und auf einer Lokomotive hängen blieb. Letztere war im Gange und riß mittels des Drahtes den Pfosten um, wobei Ralph herunterstürzte und sämmtliche Rippen der rechten Seite brach.

— In Galveston erwartet man Tim Healy, ein Mitglied des britischen Parlaments. Derselbe ist ein Irlander und wurde von der irischen Landligue in Galveston zum Besuche der Stadt eingeladen.

— Ein Eisenbahnarbeiter Namens Fayes in Dallas schnitt sich den Hals mit einem Rasirmesser durch. Er hatte einen Brief von seiner Geliebten in Charleston, Mo., erhalten und nachdem er denselben gelesen, beging er Selbstmord.

— In Dallas fand eine Versammlung von Republikanern und liberalen Demokraten statt, welche einen halben Tag währte. Die Ernennung von Candidaten für Staatsämter bildete den Gegenstand der Verhandlungen.

— In Huntsville brach am 28. Dezbr. Feuer aus. Vier hölzerne Gebäude brannten ab. Verlust $12,000.

— In Waxahatchie wurde ein elfjähriges farbiges Mädchen durch eine sich zufällig entladende Flinte getödtet.

— Tom Barry, ein Cowboy, schoß in Texarkana einen Eisenbahnarbeiter Namens Smith ohne irgend welche Veranlassung. Nachdem er geschossen, flüchtete er, wurde indeß von ungefähr 50 Männern verfolgt und eingeholt. Schon hatte man einen Strick um seinen Hals gelegt und wo te ihn an einer Baumwollenwaage erhängen, als der städtische Marschal erschien und den Möder der Menge entriß. Smith ist gefährlich in der linken Brust verwundet.

— Dr. Denton in Austin, der die Blatternkranken zu behandeln hat, ist selbst von der Krankheit ergriffen worden.

— In Fort Worth entdeckte man am 30. Feuer im Store von Levy Bros. Das zeitige Einschreiten der Feuerwehr verhinderte das Umsichgreifen des Feuers und beträgt der Verlust nur einige $100.

— Bei Liberty Hill wurde am 28. mit dem Gradiren der Austin und Nordwestlichen Eisenbahn begonnen.

— Richter Douglas wurden in einer Mühle bei Waco beide Hände zermalmt und fast abgerissen.

— In Galveston kosten Pecannüsse von 10—11 Cents das Pfund.

Die junge Weizensaat in Burnet County leidet durch Trockenheit.

— Bei Weimar wurde ein junger Mann Namens Dent geschossen. Im Hause der Mutter desselben fand eine Festlichkeit statt, an dem auch ein junger Mann Namens Goode Theil nahm. Letzterer hatte zu viel getrunken und wurde überlaut. Dent stellte ihn seines Betragens wegen zur Rede, worauf Goode einen Revolver zog, auf Dent schoß und dann flüchtete. Die Wunde des Geschossenen ist tödtlich.

— Das Blindeninstitut in Austin und andere Staatsanstalten sind abgesperrt worden, um die Insassen vor den Blattern zu sichern.

— Die Angebote für den Bau des Kapitols in Austin sind geöffnet worden. Es sind nur zwei eingereicht worden, eins von Chicago und eins von Rock Island, Ills. Der Einsender des ersten will den Bau für die ausgesetzten 3 Millionen Acker Land unternehmen, während das letzte Angebot 2 Millionen und 970,000 Acker verlangt.

.. In San Saba County klagt man über Trockenheit, durch welche die junge Saat leidet.

-- Der erste Durchzug von St. Louis nach San Franzisco passirte Dallas am 2. Januar.

— In Austin wurden im vergangenen Jahre 322 Heirathslizensen ausgestellt.

— Die Kirche in Bluffton, Llano Co., ist abgebrannt.

— Brackett ist so voller Fremder, daß es nicht möglich, allen ein Unterkommen des Nachts zu verschaffen.

— In Hayes County fand eine Abstimmung über Verlegung des Countysitzes in die Mitte des Countys statt. Die Majorität entschied sich indeß für die Beibehaltung von San Marcos.

Europäisches.

London, 23. Dezember.—Der Berliner Correspondent der „Pall-Mall-Gazette" meldet: „Kaiser Wilhelm leidet noch immer an einer Erkältung und ist außerdem so schwach, daß er eine auf gestern anberaumte Unterredung mit dem Fürsten Bismarck verschieben mußte."

Berlin, 23. Dezember.—Kaiser Wilhelm's Zustand verbietet ihm noch immer, das Zimmer zu verlassen. Zur Nachtzeit leidet der Patient regelmäßig heftige Magenschmerzen. Er ist gezwungen, sich aller Geschäfte, außer den allernothwendigsten, zu enthalten.

London, 24. November.—Eine Berline Depesche der „Daily-News" berichtet, fortwährende Abnahme des Verdauungsvermögens habe den Kaiser bedeutend geschwächt.

London, 23. Dezember.—Der Pariser Correspondent des „Standard" berichtet: „„Gambetta's Organ „Paris" veröffentlicht eine Sensationsdepesche aus London, nach welcher Bismarck's Sohn Herbert daselbst in einer geheimen Mission angekommen sein soll. Dieser Depesche zufolge ist Herbert Bismarck beauftragt, England den ausschließlichen Besitz Egypten's anzubieten und im Namen Deutschland's die Versicherung zu geben, daß keine Macht welche Interressen im Mittelmeere hat, bei'm Widerstande gegen eine solche Annexion über die Anwendung diplomatischer Mittel hinausgeben darf."" Der Correspondent fügt hinzu, diese Nachricht würde kaum ernstliche Beachtung verdienen, wenn man nicht in Betracht zöge, in welchen Beziehungen das „Paris" zu Gambetta stehe.

London, 23 Dezember.—Die „Morning Post" erklärt, Graf Herbert von Bismarck sei temporär der deutschen Gesandschaft in London beigegeben worden. Die Angabe über seine geheime Mission wird vom Grafen Münster, dem deutschen Gesandten für eine absurde Erfindung erklärt.

Petersburg, 20. Dez. Der eben hier angekommene Gouverneur von Ost Sibirien brachte die Nachricht, daß der seit 1879 vermißte amerikanische Nordpolfahrer Jeannette entdeckt und der Mannschaft derselben Hülfe geleistet worden ist.

Der Dampfer Jeannette wurde am 23. Juni im 77 Breiten- und 157 Längengrade zwischen dem Eise zerquetscht. Die Mannschaft begab sich in die drei Boote, welche durch Wind und Nebel von einander getrennt wurden. Das Boot No. 3 mit 17 Männern erreichte die Mündung des Lena Flusses am 19. September. Das Boot No. 1 kam etwas später mit 12 Männern in einem kläglichen Zustande in derselben Gegend an. Sie erhielten sogleich prompte Hülfe.

Folgender nähere Bericht ist eingegangen. Am 14. September brachten 3 Eingeborene von Ouionso in der Nähe des Cap Barnay, die Nachricht, daß ein Boot mit 11 Männern gefunden worden sei, welche sagten, daß sie zu dem Dampfer Jeannette gehören. Der Distrikt Deputy-Gouverneur begab sich sogleich mit einem Arzte und Medizinen zu ihnen, um sie nach Irkursk zu bringen. Alle hatten durch den Frost und Hunger sehr gelitten. Die Leute haben alles verloren. Obgleich man von dem dritten Boote noch nichts gehört hat, so braucht man deshalb doch keine Besorgnisse zu hegen, da die Einwohner an der dortigen Küste sehr gastfreundlich sind.

Dublin, 23. Dez. In einer Versammlung der Grundbesitzer wurde der Beschluß gefaßt, gegen die Vornahmen des Landgerichtshofes zu protestiren und die Regierung um Entschädigung anzugehen, zugleich ihr den Grundbesitz zum Kauf anzubieten.

Die Blätter, sowohl der liberalen, wie conservativen Richtung tadeln diese Beschlüsse sehr.

Die Arbeiter, welche mit der Ausbesserung der vor etlichen Monaten vom Pöbel demolirten protestantischen Kirche zu Aghaballogue in Cork beschäftigt waren, wurden angegriffen und flohen. Das Haus, in welchem sie Schutz suchten, wurde von ihren Angreifern demolirt.

Wien, 23. Dez. Nach einer berichtigten Liste wird die Zahl der Opfer des Ring-Theaters auf 449 angegeben.

Weil der Theaterbesuch in Folge des Feuers so sehr abgenommen, ersuchten 4 Theaterbesitzer den Kaiser um Hülfe. Zugleich protestieten sie gegen die neuen zum Schutze des Publikums erlassen Verordungen.

München, 23. Dez. Der König von Baiern hat plötzlich wieder einmal eine Incognitoreise von Hohenschwangau aus unternommen. Niemand weiß, wo er sich befindet, und die Staatsgesetze müssen ruhen.

Neapel, 23. Dez. Der Ausbruch des Vesuv nimmt großartige Dimensionen an.

Berlin, 23. Dez. Es werden hier strenge Maßregeln für die Sicherheit der Theater gegen Feuer in Anwendung gebracht.

Paris, 23. Dez. In den ersten 2 Wochen des Monats Dezember waren die Einnahmen aus directen und indirecten Steuern um 600,000 Franken größer als im selben Zeitraum des Vorjahres.

Petersburg, 23. Dez. Bei dem Prozesse in Mierzin wegen des antijüdischen Riot sind auch mehrere wohlhabende Kaufleute als Angeklagte betheiligt.

James G. Bennett hat dem General Ignatiew durch Rothschild 6000 Rubel übermitteln lassen und weitere Geldmittel zur Verfügung gestellt.

Profitable Patients.

The most wonderful and marvelous success, in cases, where persons are sick or wasting away from a condition of miserableness, that no one knows what ails them (profitable patients for doctors) is obtained by the use of Hop Bitters. They begin to cure from the first dose and keep it up until perfect health and strength is restored. Whoever is afflicted in this way need not suffer, when they can get Hop Bitters. See oter column.

Ferd. Albrecht,

Seguinstraße,——Neu-Braunfels,

Gegenüber dem Schmiedeshop von Eickel & Schmitt

Schuh-, u. Stiefelmacher,

Empfiehlt sich einem geehrten Publikum als Schuh- und Stiefelmacher. Gute Arbeit und prompte Bedienung wird garantirt.

Heu, Heu, Heu.

Von heute an kostet gutes geballtes Heu bei mir 65 Cents per 100 Pfund. Aug. Dauer.

6—7

Zu verkaufen!

108 Acker Land am York's Creek, wovon 9 Acker in Fenz und in Kultur sind, ein ziemlich gutes Wohnhaus. Das Land ist alle gut, und kann alles in Kultur gemacht werden. Liberale Bedingungen. Näheres bei Ernst Grueue, jr.

Zu verkaufen.

400 Acker Land, alle in Fenz. Cedar Riegelfenz und barbed Drahtfenz, gutes Haus, 61 Acker in Kultur, gute Fenz, gute Cistrne, Wasser im Pasture, ungefähr 10 Meilen nördlich von Neu-Braunfels, nahe York's Creek. Titel gut. Näheres zu erfahren bei Ernst Grueue, jr., in Neu-Braunfels oder auf dem Platz 7—20.

HAMBURGER LINIE
KAISERLICH DEUTSCHE POST

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt Actien-Gesellschaft.

Directe wöchentliche Post-Dampfschifffahrt zwischen

NEW YORK

Plymouth, Cherbourg, Havre, London, Paris und

HAMBURG.

Die Dampfer dieser Linie befördern die Vereinigte Staaten Post und werden während dieses Jahres regelmäßig **Donnerstag** von New-York nach Hamburg abfahren.

Von New York:

1. Cajüte, $70.00—$80.00 für Dampfer vor 1. April.
2. Cajüte, $60 Zwischendeck $30.

Von Hamburg, Southampton oder Havre:

1. Cajüte $120, 2. Caj. $72, Zwischendeck $2[illegible]

Billette für Hin- und Rückreise:

1 Cajüte $165, 2 Cajüte, $110, Zwischendeck $50
Von New York nach Paris -- Zwischendeck $31.50
" " " " und zurück " $53

Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte. Kinder unter 1 Jahr frei. (Alle incl. Beköstigung. Wegen Passage wende man sich an

C. B. Richard u. Co.
General Passage-Agenten,
No 61 Broadway, New York

oder an: **Ernst Scherff,** Neu-Braunfels, Texas

C. B. RICHARD & CO.

No. 61 Broadway. New-York

Etablirt 1847.

Schiffsscheine zur Reise nach und von Europa für die Dampfschiffe der Hamburger Linie.
Wechsel und Creditbriefe zahlbar in Europa.
Einziehung von Erbschaften und Schuldforderungen.
Beförderung und Verzollung von Gütern.

Haus in Deutschland:
C. B. Richard & Boas, Hamburg.

Notiz.

Ich mache hiermit das Publikum im Allgemeinen oder Geschäftsreisende darauf aufmerksam, daß ich zu jeder beliebigen Zeit Fracht nach Marion oder von da nach Neu-Braunfels befördern werde.

Carl Schumann.

Zu verkaufen.

Zwei Esel, mit Geschirr und Wagen ist billig zu kaufen bei Adam Scholl.

Zu verrenten.

L. Hitzfelder's Farm mit Gebäulichkeiten, 2 Pastures, nie ausgehendem Brunnen am Haus, Wasser im Cibolo für Vieh, mit 60 Acker in Kultur, ist unter günstigen Bedingungen zu verrenten. Näheres zu erfragen bei Albert Koplin, Vogel's Valley oder in der Zeitungsoffice. 2—5.

Den höchsten Preis für alle noch vorhandene BAUMWOLLE

wird von mir im hiesigen Markt bezahlt werden, welche noch vorhanden sein mag.

Ernst Scherff.

Farm zu verkaufen.

Eine Farm von 400 Acker, etwas über die Hälfte gutes urbar zu machendes Land, 100 Acker urbar, in Fenz sind 140—150 Acker. Wohnhaus, Kornhaus nebst andern Gebäulichkeiten u. s. w. sind unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Fr. Fritsche.
P. O. Calverte, Bexar Co., Tex

Ludwig's Hotel,

Castell-Strasse..New Braunfels,
(near the Courthouse.)
——:0:——
Board and lodging at liberal prices.
HENRY LUDWIG
Proprietor.

1881.] THE [1881.

GALVESTON NEWS

(ESTABLISHED 1842)

THE GREAT DAILY AND WEEKLY PAPER OF TEXAS AND THE LEADING JOURNAL OF THE SOUTHWEST.

The management of the Galveston News, in presenting the claims of that journal to the attention of the reading public for the year 1881, beg to refer in brief terms to the standing and position which it has attained among the great newspapers of the country.

THE DAILY NEWS,

Through the employment and application of the best resources of intelligent journalism, has been gradually forced into the front rank of the daily press, and to-day it stands without a rival in the State. The rapid increase of population in Texas, through the steady flow of immigration, and the increasing demand for the paper from all quarters, enable the proprietors to promise still further improvement in its general features of excellence. In the future, as in the past, the News will be managed upon the principle of making it a

Perfect Epitome of Current Events, Social and Material Progress, Political, Literary and Religious Intelligence, Commercial Information,

With special attention paid to

State News, Railroad and Industrial Development, Legislative and Congressional Proceedings,

AND THE

Various Miscellaneous Features

That go to make up the

LIVE NEWSPAPER of the DAY.

In all these matters the Galveston Daily News will maintain its leading position as a faithful chronicler of events and exponent of enlightened public opinion.

THE

DOUBLE-SHEET WEEKLY NEWS

IS ONE OF THE

Handsomest and Largest Weekly

Newspapers in the United States, octavo form, 64 columns, made up from the best matter appearing in the six daily editions, containing editorials on leading topics; State, domestic and foreign intelligence by telegraph; the latest market reports from leading commercial centers; special and miscellaneous correspondence; State news and press comment from all quarters; scientific miscellanies, religious information, political summaries and agricultural notes—in short, a First-class Family Journal, such a paper as the Farmers, Mechanics, Merchants and Professional Men of Texas should introduce and keep at home for family reading.

TERMS OF SUBSCRIPTION:

DAILY—Per annum, $12; per Month $1.
WEEKLY—One copy, one year, $2; ten copies, one year, $17.50; twenty copies, one year, $30; fifty copies, one year, $62.50.
Invariably in Advance—Free of Postage to all parts of the United States and Canada.
Remit by draft on Galveston, postoffice, money order, or registered letter. Address

A. H. BELO & CO.,
Galveston, Texas.

Specimen copies sent free on application.

Chinin-Surrogat.

THERMALINE

Das einzige 25 Cent Fieber-Mittel in der Welt.

Kurirt Kaltes Fieber und alle malarische Krankheiten.

Leset dies. Von dem Aeltesten Thomson, Pastor der Kirche der Jünger Christi, Detroit, Mich. — „Mein Sohn war krank und seine Kräfte waren gänzlich geschwunden. Chinin und andere Mittel wurden ohne Erfolg angewendet. Herr Craig, der Thermaline als Stärkungsmittel gebraucht hatte, rieth uns, dasselbe versuchsweise zu benutzen. Wir folgten seinem Rath, und nach wenigen Tagen war mein Sohn wieder vollkommen gesund."

Von allen Apothekern oder durch die Post zu 25 Cts. die Schachtel zu beziehen.

Dundas Dick & Co., 112 White Str., N. Y.

Seidlitine Seidlitz Pulver.

So wohlschmeckend wie Limonade. { 5c. jedes bei allen Apothekern } 5c

Leratine Küchelchen **Verstopfung kurirt**

Reguliren die Eingeweide in leichter und angenehmer Weise. Kuriren Verstopfung, Hämorrhoiden, Biliosität, Kopfweh, Sodbrennen, etc. Von allen Apothekern oder durch die Post für 25 Cents die Schachtel zu beziehen. Dundas Dick & Co., 112 White Str., New-York.

DOCUTA **Kapseln.**

Das sicherste und zuverlässigste Heilmittel für alle Krankheiten der Harnorgane. Sichere Heilung binnen acht Tagen. Kein anderes Mittel kann dies bewirken. Die beste Medizin ist die billigste. Man hüte sich vor schädlichen Fälschungen. Von allen Apothekern oder durch die Post zu 75 Cents und $1.50 die Schachtel zu beziehen. Man verschreibe sich ein Circular. Dundas Dick & Co., 112 White Str., N. Y.

Hämorrhoiden Sofort gelindert durch Gebrauch von Macqueen Matico Salbe; Heilung nach mehrmaliger Anwendung. Bei allen Apothekern zum Verkauf, oder, nach Empfang des Preises per Post zugeschickt von Dundas Dick & Co., fabrizirende Chemiker, 112 White Str., N. Y. 25c

Arrival and Departure of the Trains of the International & Great Northern R. R.

Trains bound East.
No Mails.
Leaves San Antonio at 11.55 P. M.
Arrives at New-Braunfels at 1.45 P. M.

Mail Train.
Leaves San Antonio at 6,30 A. M.
Arrives at New-Braunfels at 8.5 A. M.

Trains bound West.
Mail Train.
Arrives at New Braunfels at 7.46 P. M.
" " " 1.45 P. M.
(not Mail Train.)

Rail Road Time 25 minutes faster than Town Time.

Lokales.

— Nach Neujahr. Das Wetter hat nach klarem, kalten und herrlichem Winterwetter abermals umgeschlagen, wir haben feuchte, warme Südluft, schwere Wolkenzüge vom Süden verheißen Regen, der allerdings auch für den Farmer willkommen sein wird. Die Feiertage sind zur allgemeinen Zufriedenheit, in Heiterkeit und Frohsinn (wenigstens so viel wir wissen), ohne die geringste Störung oder ungesetzliche Handlung abgelaufen, was ein Wunder genannt werden kann und sehr zu Gunsten unserer Bevölkerung spricht, denn an Bällen, auch an heiteren Köpfen war wahrlich kein Mangel während der Feiertage.

Wir freuen uns jedesmal, wenn diese Masse von Feiertagen überstanden sind, — denn Weihnachten und Neujahr sind wohl sehr schön — aber sie kosten Geld, mehr als alle Feiertage im ganzen Jahr und uns ist es am Angenehmsten, wenn wir im regelmäßigen Fahrwasser des täglichen Geschäftslebens uns befinden.

— Wait Mr. Fritsche, we all will take a ride.

— Unsere Office ist jetzt in der Seguinstraße und zwar so elegant eingerichtet, wie wir nicht besser wünschen können. Unsere Geschäftsfreunde sind freundlich eingeladen uns zu besuchen, wenn sie zur Stadt kommen und einmal eine Buchdruckerei sehen wollen.

☞ Siehe Anzeige von Fr. Kuse und Fr. Homan & Bro. Wir empfehlen Beide der Gunst des Publikums.

— Ein Portmonai, enthaltend etwas Silbergeld, wurde nahe dem östlichen Ufer der unteren Guadalupe Crossing gefunden. Näheres in der Zeitungsoffice.

— Bei Regenwetter denken wir regelmäßig an den traurigen Zustand unserer Hauptstraße, an den „Frogpond", genannt Neu Braunfelser Marktplatz, an die schauerliche Stelle beim Courthaus, wo man oft so weit versinkt, daß nur noch der Kopf herausstebt — aber wie abhelfen, woher Geld nehmen und nicht stehlen?

☞ Der hier allgemein bekannte und beliebte Zahnarzt J. H. Grant von Austin wird am 10. Januar dahier eintreffen und sich einige Tage dahier aufhalten, dies zur Kenntniß von allen Denen, welche seine Hülfe beanspruchen möchten. Office im Guadalupe Hotel.

☞ Oefen, Oefen, Oefen, von verschiedener Größe und zu äußerst billigen Preisen bei Carl Floege.

— Zu verpachten und zu verkaufen. Farmen verschiedener Größe, Land und Stadteigenthum haben wir entweder zu verkaufen oder auch zu verpachten.

— Die große Groceriesfirma Zuberbier & Behan, (früher Schneider & Zuberbier) in New Orleans ist jetzt durch den tüchtigen Geschäftsreisenden Hrn. Herm. Breusing vertreten. Derselbe wird jeden Monat in unserer Stadt vorsprechen und empfehlen wir ihn auf das Angelegentlichste unseren Kaufleuten. 4—7.

☞ Schinken, Speck, Schmalz und Käse bei F. Hampe.

☞ S. Köster & Sohn's Mehldepot wird vom heutigen Tage in Herrn F. Homann's Haus, ehemals Store von Herrn Wm. Appmann, sein. Wir hoffen, unsere verehrten Kunden und das Publikum im Allgemeinen werden uns auch in Zukunft mit ihrem Besuch beehren.

— Schütze's Jahrbuch für Texas. Dieses neue interessante Werk über Geschichte von Texas, deutsche Einwanderung, Gründung von Neu Braunfels, (geschrieben von Hrn. Hermann Seele) ist zur Hand und können wir dasselbe mit Recht als ein interessantes Werkchen dieser Art unseren Lesern empfehlen. Zu beziehen durch Hrn. Albert Schütze, Austin, Texas.

— Vergeßt nicht, daß nach Neujahr die Office der „Neu-Braunfelser Zeitung" in Seguinstraße, (H. Bernhard's Store) ist.

— Was wird es bringen? Das ist wohl die Frage von vielen Tausenden von Menschen beim Anfang eines neuen Jahres. Ja wer den dunklen Vorhang der Zukunft lüften könnte? aber besser so, Mancher oder Manche würden wohl verzweifeln, wenn sie ihr Loos im Voraus wüßten, Andere könnten vielleicht das Glückloos, das im Schooße der Zukunft für sie verborgen liegt, nicht ertragen und durch Thorheit dasselbe verscherzen, das Leben des Menschen würde also in jeder Beziehung ein unglückliches sein, wenn er wüßte, was die Zukunft für ihn in ihrem dunklen Schooße verborgen hält. Der Mensch soll deshalb mit Ernst, aber auch mit Muth in die Zukunft schauen, denn

Dem Muth'gen steht die Zukunft offen,

Der Feige hat kein Recht zum Sein, sagt der Dichter und er hat Recht, wir sollen unsere Pflicht thun, im Uebrigen auf Gott oder ein gütiges Geschick vertrauen, denn ändern können wir doch nichts an unserem Schicksal. Napoleon I. behielt seine eiserne Ruhe und Kaltblütigkeit im schwersten Kugelregen und dichtesten und blutigsten Schlachtgetümmel, denn er war überzeugt, daß er dem ihm bestimmten Schicksal doch nicht entrinnen würde.

Was unsere liebe Stadt im Allgemeinen betrifft, so glauben wir, daß wir die schweren Geschäftsjahre, welche die meisten Geschäftsleute dahier durchzumachen hatten, bald überstanden haben und endlich bessere Zeiten kommen müssen. Wir glauben an den Bau der Baumwollfabrik so fest wie an den Auf- und Niedergang der Sonne. Keine Geschäftsleute mit klarem Kopfe (und das haben die gegenwärtigen Eigenthümer der Torryschen Wasserkraft im vollsten Maße), legen große Kapitalien an, von denen sie nicht von vornherein überzeugt sind, daß sie gewinnbringend angelegt sind. Allerdings giebt es heute noch manche Unglückspropheten, welche positiv behaupten, daß die Fabrik nicht gebaut würde, — wir sagen aber, sie wird gebaut, thut es die gegenwärtige Compagnie nicht, dann thut es eine andere, das ist unsere feste Ueberzeugung. (Lest den heutigen Bericht über die große Ausstellung in Atlanta, Georgia (was Atlanta geworden, das werden wir auch werden), darauf verlaßt euch, Fabriken, große Buchdruckereien, große andere Geschäfte werden mit der Anlage der ersten großen Baumwollfabrik entstehen. Laßt nur einmal der Anfang im Ernst gemacht werden und wir werden aufwachen wie Rip Van Winkle nach 20jährigem Schlafe aufwachte und wo ehemals ein elendes Dorf stand, er eine reiche und blühende Stadt sah.

So würden einst Diejenigen aufwachen, welche Neu Braunfels nach 20jährigem Schlafe wieder sehen könnten.

— Geschäfte waren im Laufe der vergangenen Woche wieder etwas lebhafter als sonst, jedoch ist die eigentliche Wintersaison in Geschäften vorüber und wird vor Beginn der Frühjahrssaison keine wesentliche Veränderung eintreten.

— Baumwolle. Der Markt ist still, wenig Zufuhren kamen im Laufe der Woche auf den Markt. Middling kostet 8½ts. Der Markt in Liverpool, New York und Galveston ist flau mit Neigung zum Fallen der Preise.

— Bei der letzten Wahl der Beamten der Loge No. 2402 der K. of H. wurden folgende Beamten erwählt: F. Stuve, Dictator; J. McTaylor, Vize Dict.; D. R. Grube, Ass. Dict.; C. A. Groos, Recorder; John Sippel, Finanz Reporter; O. Heilig, Schatzmeister; Julius Behnsch, Guide; G. J. Muelder, Kaplan; E. Mergele, Guardian; G. Knoke, Sentinel; E. Koebig, P. D.

— Verheirathet: Folgende Paare haben sich in den letzten Tagen des Dezembers und Anfangs Januar noch verheirathet:

John Schnautz und Clara Schmidt.
Somers Pfeuffer und Thekla Weber.
Wm. Buch und Emma Schneider.
J. B. Whittacker und Antonia Eickel.
Ed. Rhode und Wilhelmine Koblenberg.
Otto Bielstein und Minna Wiederstein.

— Herr Somers V. Pfeuffer und Frl. Thekla Weber unseren herzlichsten Glückwunsch zu ihrer Vermählung. Möge ihre Ehe so schön und lieblich sein, wie ein Maienmorgen und die Liebe niemals erkalten, wenn auch die Stürme des Lebens manchmal das warme Herz in kaltes Eis zu verwandeln drohen.

—Our hearty Congratulation to friend Whittacker and his bride. May their marriage be blessed with all the happiness of true love and sweet married life. May you prosper and your discendants reach down to the time, when all wordly things have an end, which will never be. We drank the bottle of wine, send us with a splendid cake to the health of you both. May your shadow never grow less.

— Feine Auswahl von Neu Braunfels Groos bei F. Hampe.

☞ Porzellan und feinen Glaswaaren bei F. Hampe.

☞ St. Louis Sack und Faß Flour bei F. Hampe.

— Soeben erhalten einen großen und ausgesuchten Stock von Herren und Knaben-Anzüge, zu $5 per Anzug.
Joske & Sohn.

☞ Datteln, Pflaumen und Splitterbsen bei F. Hampe.

☞ Schuhwerk für Damen, Herren u. Kinder in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei J. Joske u. Söhne.
in San Antonio.

☞ Unsere Auswahl in fertigen Herren- und Knaben-Anzügen ist unübertrefflich und Preise niedriger als irgendwo. Wir laden einen Jeden ein, sich davon zu überzeugen und bei uns vorzusprechen.
J. Joske u. Söhne,
San Antonio.

☞ Große Sendungen von Goldwaaren nebst feinen Spitzen zur Garnirung von Damenkleidern u. s. w. hat erhalten Herm. Flöge, Wetzels Store, Seguinstraße.

— Silber Plattirte Waaren in Hoffmann's Putz- und Modewaaren Geschäft.

☞ Wir haben einen großen Vorrath von Calico, Domestics, Gingham und Jeans an Hand, den wir zu herabgesetzten Preisen verkaufen. J. Joske u. Söhne.

— In Hoffmann's Putz- und Modewaarengeschäft werden blos ächte massive goldene (solid gold) Verlobungs- und Trauringe verkauft.

Das beste Mittel gegen Lungenschwindsucht oder Magen- und Nierenleiden ist Browns Eisen Bitters. Es verhindert jeden Verfall.

Herr James A. Weatherford, Springfield Ohio, sagt: Browns Eisenbitters kurirte mir einen der schlimmsten Anfälle Dispepsia, welcher je Jemand haben konnte. Die Muskeln meines Magens, der Leber und der Eingeweide scheinen jetzt so stark zu sein, daß ich glaube, ich könnte steinernen Käse verdauen. Ich recommandire es an alle, welche wie ich leiden.

Sei guten Muths.

Ein Mittel hat sich als ein werthvolles Geschenk und ein treuer Freund der Humanität bewiesen. Es hat Tausenden von nervösen geschwächten, an Kopfschmerzen leidenden Menschen zu starken gesunden Menschen gemacht. Wenn Du schwach oder nervös bist oder an Unverdaulichkeit oder Magenschwäche leidest, begehst du einen großen Fehler und thust Unrecht, diese excellente Medizin nicht zu gebrauchen. Du wirst finden, daß es ein sicheres Mittel gegen alle Deine Uebel ist. In ein paar Wochen wird Dein zerrüttetes Nervensystem in einen vorzüglichen

und gesunden Zustand zurückkehren, alle Symptome von Magenschwäche und Unverdaulichkeit verschwunden und die Möglichkeit des Eintretens von Lähmung, Schlaganfall und aller Krankheiten, welche einem plötzlichen Tod vorangehen, wird beseitigt sein. Diese ausgezeichnete Mixtur ist eine Präparation von Eisen und essentiellen vegetabilischen tonischen Mitteln zusammengestellt. Es ist die einzige Eisenpräparation, welche keine Kopfschmerzen verursacht und die Zähne nicht schwärzt. Es ist Browns Eisen Bitters genannt. Verlange es von deinem Apotheker und nehme kein Substitut an. Es wird die größte Befriedigung geben, da das Resultat bleibend ist, und nicht temporär, wie es bei Alcoholpräparaten der Fall ist. Browns Eisen Bitters enthält kein Alkohol. Enquirer.

— Unseren speziellen Glückwunsch noch besonders allen neu vermählten Paaren, Seid glücklich und vermehret euch — so sagt die Bibel.

— Wetter, Donnerstag Morgen kalt, trüb, regnerisch, unfreundlich und unangenehm, wie es eben so veränderlich nur in Texas sein kann.

— Es wird berichtet, daß ein Amerikaner das hiesige Guadalupe Hotel übernimmt und Hr. Kailer in Hrn. John Sippels Store einen Barroom anfängt, anderntheils heißt es wieder, Hr. Dr. Claessen würde persönlich die Leitung des Hotels übernehmen, was daran wahr ist, wissen wir nicht. Eines aber wissen wir sicher, daß Herr Kailer im Februar aufgiebt, da wir die Vermiethung oder selbst den Verkauf des Hotels in der San Antonio Expreß gelesen haben.

— Der eckelhafte Guiteau-Prozeß ist noch immer im Gange, unser Eckel vor demselben ist aber so groß, daß wir ihn gar nicht mehr lesen mögen, wahrscheinlich geht es den meisten unserer Leser auch so, deshalb publiziren wir die Verhandlungen nicht mehr.

— Nahe Seguin wurde am 3. Januar an einer Mexikanerin von 60 Jahren ein scheußliches Verbrechen von einem jungen Neger begangen. Der Schurke schlug sie zuerst mit einem Knüppel nieder, brach ihr den Arm und beging dann ein unnennbares Verbrechen an ihr. Der Schurke verdiente lebendig verbrannt zu werden.

— Und doch. Trotz „Moven", trotz überhäufter Arbeit haben wir dennoch die Zeitung in vollem Format ausgegeben, was allerdings mit schwerer Arbeit und Mühe verknüpft war, besonders da der Druckerteufel, nicht eigentliche Druckerteufel, sondern der mit dem Bocksfuß und Schwanz in die Presse gefahren zu sein schien und dieselbe dadurch rein des Teufels war und nicht mehr Order pariren, d. h. nicht mehr drucken wollte. Wait one week more and we will fix you for your tricks.

— Der Sylvesterball des Liederkranz war der heiterste und gemüthlichste Ball, welchem wir seit langer Zeit beigewohnt haben. Trotz einer Müdigkeit, welche kaum unsere Füße bewegen ließ, tanzten wir einen Hopswalzer, machten mit anderen fidelen jungen und alten Herren, jungen Damen die Eisrutschpartie mit, fielen auch— und erhoben uns unter allgemeinem Gelächter. Unser Trost war, es ging Anderen auch nicht besser.

☞ Herr Frank Bernhard wird Collektionen für die „Neu-Bfls. Ztg." aufnehmen und dafür Quittungen ausstellen. Alle an ihn gezahlten Gelder werden als an uns bezahlt, angesehen.

— Die Züge der Internationalbahn sind seit dem 1. Januar 1882 abermals geändert worden. Der Postzug von San Antonio trifft hier um 8 Uhr 5 Minuten Morgens und um 7 Uhr 46 Min. Abends von Austin dahier ein. Passagierzüge beide Mittags. Von San Antonio um 1.45 Min., von Austin um 1.45 Min. Nachmittags (d. h. beide Züge treffen zu gleicher Zeit hier ein). Für uns speziell ist die Veränderung der Postzüge äußerst unangenehm indem dadurch unsere Zeitung bei Verspätung der Züge nicht mehr für Bulverde und Anhalt befördert werden können, da in San Antonio in später Nacht die Postsachen gewöhnlich liegen bleiben und nicht mehr assortirt werden, wodurch dann die Neu Braunfelser Zeitung volle 8 Tage in der San Antonio Post Office liegen bleibt.

☞ Postmaster Manning in San Antonio is most restpectfully requested to see that the packages, containing the New Braunfelser Zeitung for Bulverde and Anhalt Post Office are regularly send off every Friday with the mail-rider, they are send off from here every Thursday with the mailtrain but remain often eight days laying in the San Antonio Post Office.

Was ist schrecklicher

schmerzlicher, hartnäckiger, entmuthigender und beständiger als Hämorhoiden, besonders solchen geplagten Sterblichen, die Lotionen, Salben, Pillen, Latwergen und alle Arten von Geheimmitteln und Doktorstoffen äußerlich und innerlich ohne Erfolg angewandt haben. Nimmt es Wunder, daß eine halbe Millionen erlöster Dulder ihr Hosianna über die Entdeckung von „Anakesis" rufen, dem unfehlbaren Hämorrhoidal Heilmittel? Dieses medizinische Wunder ist so einfach, daß man kaum versteht, weshalb gelehrte Doctoren nicht vordem daran gedacht haben und so schnell und sicher in seiner Wirkung, daß es sich selbst den Titel „unfehlbar" sicherte; so wissenschaftlich und rationell in seiner Zusammensetzung als Poultice, medizinisches Instrument und Medizin, daß es eine vollkommene von 95 Prozent aller Hämorrhoidal Fälle bewirkt. Es ist keineswegs eine zufällige Entdeckung, sondern die Lösung eines Problems vermöge des Studiums und der Erfahrung des Dr. Silsbee, eines Arztes von 40jähriger Praxis. Es hat eine 20jährige Probe bestanden. Ueber eine halbe Million Leidender haben es mit Erfolg gebraucht und Aerzte aller Schulen verschreiben es jetzt in ihrer Praxis.

Not a Beverage.

They are not a beverage, but a medicine, with curative prosperties of the highest degree containig no poor whisky or poisonous drugs. They do not tear down an already debilitated system, but build it up. One bottle contains more hops, that is, more real hop strength, than a barrel of ordinary beer. Every druggist in Rochester sells them, and the physicians prescribe them. *Evening Express* on Hop Bitters.

Shiloh's Catarrh Mittel.

Eine merkwürdige Kur von Catarrh, Diphtheria, Mundfäule und Kopfweh ist Shiloh's Catarrh Medizin. Bei jeder Flasche unserer Medizin ist ein pun-

reicher Rosin-Injector, welcher kostenfrei mit der Medizin dem Käufer gegeben wird. Preis 50 cts. Zu haben bei B. E. Voelcker & Co., Neu Braunfels, Texas

Neue Anzeigen.

Zur Beachtung.

Ich empfehle mein Lager nachstehender Weine mit Liquors zu liberalen Preisen angelegentlichst.

Französischer Rothwein,
Californischer Riesling,
Catabawein, Teraswein,
alter Portwein, Cognac,
Jamaica Rum, Brandy,
Punchecrenz von Cognac
und Rum, Düsseldorfer,

Hostetter Bitters,
Waldkönig Bitters,
Stomach Bitters,
Extrait d' Absinthe,
franz. Anisette,
echter Berliner Kümmel,
Peach Honey,
Cryst. Rock Candy u.
Rye Whiskey,
Blackberry,

Creme de la Creme,
Bull Head Sour Mash,
Old Rye,
Old Bourbon Brandy,
Echter Holländischer Gin, etc.

Henry Ludwig.

Fritz Kuse,

Schuh- und Stiefelmacher,
(Wohnhaft in San Antoniostraße),
Neu-Braunfels, ... Texas.
(Unterhalb J. Landa's Mehl-Depot.)

Ich erlaube ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß ich hierselbst einen neuen Schuhmachershop eröffnet habe. Prompte Bedienung und gute Arbeit wird garantirt.

F. HOMANN & BRO.

Saddlery & Saddlery-Hardware,

Herrn- u. Damensättel,
Pferdegeschirre,
Collar, Bridle, Whips etc.
in Herrn R. duMenil Store, (nahe der Postoffice.

Werthvolle Farm zu verkaufen.

Die Farm, bekannt unter dem Namen Williams Platz an der Yorks Creek in Comal Co. ungefähr zehn Meilen südöstlich von Neu Braunfels, ist zu verkaufen. Für Näheres befrage man sich bei J. McTaylor in der Office von Groos & Taylor im Courthaus von Neu-Braunfels, Texas.

CLEMENS & FAUST,

Bank- und Wechselgeschäft.

New-Braunfels, ———— Texas.

Einwanderer werden durch den Norddeutschen Lloyd und durch die Hamburger Dampferlinie zu laufenden Texaspreisen über New York, Baltimore, New Orleans oder Galveston befördert.

P. Faust & Co.

San Antoniostraße, Neu Braunfels, Texas.

Einem geehrtem Publikum zur ergebensten Anzeige, daß wir am heutigen Tage unseren neuen Store in der San Antoniostraße, gegenüber dem Internationalbahn - Depot eröffnet haben. Dry Goods, Groceries und alle in den hiesigen Stores gangbare Waaren sind zu den äußerst billigsten Preisen bei uns zu haben. Landesprodukte werden zum höchsten Marktpreis gekauft.

Peter Faust & Co.

Wm. H. Harris & Co.

Marion............Texas.

Händler in Lumber usw. in Marion, Seguin Kingsbury, Luling usw. Verkaufen ihr Lager billiger als irgendwo.

Lumber, Schindeln, Farben, Nägel, Thüren, Fenster, Jalousien stets in großer Auswahl an Hand.

Der große Zerstörer von Krankheitskeimen!
Darby's
Prophylactic Fluid!

Blattern ausgerottet.

Blatternarben verhindert.
Geschwüre gereinigt und geheilt.
Krebsartige Bildungen verhindert und beseitigt.
Ruhr kurirt.
Wunden schnell geheilt.
Scorbut in kurzer Frist beseitigt.
Feuchte Hautausschläge ausgetrocknet.
Es ist vollständig unschädlich.
Gegen rauhen Hals ist es ein unfehlbares Heilmittel.

Ansteckung unmöglich.
Krankenzimmer luftrein und angenehm gemacht.
Fieberkranken Patienten Linderung und Erfrischung bereitet durch Bäder mit, dem Wasser zugesetztem Prophylactic Fluid.
Weicher weißer Teint durch seinen Gebrauch sicher zu erzielen.
Unreine Luft unschädlich gemacht und gereinigt durch Sprengen mit Darby's Fluid.
Zur Reinigung des Athems und zum Putzen der Zähne ist dies Mittel unübertrefflich.
Schnapfen gelindert und geheilt.
Rose geheilt.
Brandwunden augenblicklich gelindert.
Narben verhindert.
Es entfernt alle unangenehmen Gerüche.

Diphtheria verhindert.

Cholera vorgebeugt.
Schiffsfieber verhindert.
Bei Todesfällen sollte es im Hause in der Nähe des Leichnams angewandt werden, um unangenehme Gerüche zu beseitigen.
Es ist ein Gegenmittel gegen animalische wie vegetabilische Gifte, Stiche &c.
Gefährliche Ausdünstungen von Krankenzimmern und Hospitälern werden durch seinen Gebrauch unschädlich gemacht.

Scharlachfieber geheilt.

Gelbes Fieber ausgerottet.

Es ist in der That das große
Desinfections- und Reinigungsmittel,
hergestellt von
J. H. Zeilin & Co.,
Fabrikanten Chemiker und Apotheker.

Notice of Meeting of Stokholders of the Texas Western Railway Company.

General Office of the Texas Western Railway Company, Houston, Tex. December 22, 1881.

Notice is hereby given to all Stockholders of the Western Railway Company that a Special Meeting of such Stockholders has been called by the directors of the Corporation to be held at the office of the Company, in the City of Houston, Texas, on Tuesday, the seventh day of March, 1882, at eleven o'clock, A. M. for the purpose of considering and authorizing, if thought advisable, the borrowing of such sums of money as may be necessary for constructing, completing or operating its railway, and the issuing and disposing of its bonds for any amount so borrowing, and the mortgaging its corporate property and franchises, to secure the payment of any debt contracted by it for the purposes aforesaid.

F. D. GRANT
President.
J. G. TRACY
Secretary.

Notiz

Ein intelligenter, ausgelernter und erfahrener junger Geschäftsmann sucht eine Stelle Näheres zu erfahren in der Zeitungsoffice.

Pleasant Valley Nursery

in der Nähe von Austin, Texas, hat zum Verkauf alle Sorten von Frucht- und Schattenbäumen, Weinreben, Rosen, Ziersträucher, Blumenzwiebeln, Knollen, sowie Glashauspflanzen aller Art. Sendet erst für unseren Preis-Catalogue, ehe Ihr Bestellungen macht.

Wm. Radam,
Austin, Texas.

Notiz!

Ein junger Mann mit guten Referenzen wünscht vom 1. Januar 1882 Unterricht in der deutschen, lateinischen und französischen Sprache sowie im Rechnen zu ertheilen. Gefl. Offerten beliebe man in der Office dieses Blattes unter „O. L. F." abzugeben 6—8

Große Auswahl

von Herren-Kleidern, Dame -Mänteln, Chemille, Shawls, gestrickte Shawls und andere Wollsachen, welche zu herabgesetzten Preisen verkauft werden.

E. Gruene, jr.

Administration Notice.

In the matter of the estate of Berthold Blasenz, deceased, notice is hereby given to all persons having claims against said Estate to present the same within one year from the granting of letters of administration to me of said Estate which was done on the 22nd, day November 1881.

LUDWIG JAUR
Administator of said Estate.
New Braunfels Texas.

JOHN SERDINKO
PHOTOGRAPHIST.

Seguinstraße .... Texas.

—:0:—

Ich erlaube mir, ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß ich mich permanent dahier niedergelassen habe.

Photographien nach neuestem Styl und verfertigt mit den neuesten, jetzt in Gebrauch befindlichen Apparatus werden von mir prompt und so gut als irgendwo in den Ver. Staaten von Amerika abgenommen.

John Serdinko.

Arbeiter Halle,
Internationaler Bar-Room.

Bietet die feinsten und besten Getränke, welche hier zu haben sind.
Cigarren und Tabak. Bier stets frisch und von bester Qualität.
Der beste Whisky in der Stadt beim Quart und bei der Gallone ist zu annehmlichen Preisen zu haben.
Prompte und gute Bedienung.
Neu Braunfels, den 14. Dezember 1881.

A. Walzem.

Georg Overhen,
Herren-Kleidermacher,

empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen in seinem Fach dem Publikum von Neu Braunfels und Umgegend bestens, Alle Arbeit wird von ihm prompt und gut geliefert werden. Wohnung an der Kreuzstraße auf Herrn Seele's Lot nahe dem Eisenbahndepot.

Deutsche
Anzeigen-Agentur,
Etablirt seit 1859.

Charles Meyen & Co.,
39 und 41 Park Row, New York,
besorgen alle Arten von
Geschäftsanzeigen, Personalaufforderungen etc. für diese Zeitung, sowie für
alle deutschen Blätter in den Ver. Staaten und Europa.

Sämmtliche Deutsch-Amerikanische Zeitungen liegen in unserem Geschäfts-Lokal zur freien Einsicht des Publikums auf.

Die geehrten Herausgeber deutscher Blätter werden achtungsvoll ersucht, uns ihre Publikationen für unsere Registratur zu übersenden.

Brillante
Weihnachts Ausstellung
— in —
WAGNER'S BAZAR
Die größte Auswahl von
Weihnachts - Geschenken und Spielsachen
☞ zu erstaunlich billigen Preisen.

Möbel
— in —
beste Auswahl
bei
J. JAHN
Seguin Straße, ... Neu-Braunfels, Texas.

Bertram, Brueggerhoff & Moeller
AUSTIN, ... TEXAS.
.. Engros-Händler in ..
Colonial-Waaren,
Tabacken, Cigarren und Liqueuren.
Alleinige Agenten für den weltberühmten
Ciani's Düsseldorfer Bitter
für Texas und Mexico.
Ebenso Alleinige Agenten des
Anheuser-Busch St. Louis und Schlitz Milwaukee Flaschen-Biers und der Nordd. Lloyd und Jaman Dampferlinien.

Zu verkaufen bei Louis Henne, Neu-Braunfels, Texas.

D.r HARTER'S

Endossirt von empfohlen von Medizinischen Facultäten für Dyspepsie, allgemeine Erschlaffung, weibl. Krankheiten, erschöpfte Lebenskraft, Nervenschwäche und für Genesende von Fiebern.

Meine Herren! Vor drei Monaten fing ich auf den Rath meiner Freunde, die den Werth desselben kannten, mit dem Gebrauche von Dr. Harter's Iron Tonic an. Ich litt so sehr an allgemeiner Schwäche, daß die geringste Arbeit mir ungemein lästig wurde. Eine Erholung von einem Monat hatte sehr wenig Erfolg, und bald stellte sich sogar zunehmende Schlaflosigkeit und Entmuthigung ein. Da fing ich dann mit dem Gebrauch Ihres Iron Tonic an, und seine wunderbare Wirkung war fast augenblicklich zu erkennen. Meine frühere Energie stellte sich wieder ein, und ich überzeugte mich zu meiner Freude, daß meine natürliche Kraft nicht gewichen war. Drei Flaschen von diesem Iron Tonic habe ich gebraucht, und seitdem ich damit angefangen habe, kann ich zweimal so viel arbeiten, und zwar mit doppelter Leichtigkeit, als während meiner Krankheit. Mit ruhigen Nerven und Körperkraft hat sich auch eine Gedankenklarheit bei mir eingestellt, deren ich mich vorher nicht erfreut hatte. Ihr Iron Tonic hat dies alles zu Wege gebracht und diesem allein schreibe ich es zu. Sehr dankbar der Ihrige,
J. P. Watson, Pastor der Christian Kirche, Troy, O.

Das Eisen Tonik ist eine Präparation von Eisenprotoxyd, Königsrinde u. Phosphaten, verbunden mit aromatischen Kräutern. Es ist stets zweckdienlich, wo ein Stärkungsmittel nöthig ist.

IRON TONIC.

Zu haben bei allen Droguenhändlern, und in allgemeinen Handlungen überall.

CREMATION! TO MERCHANTS
BUY LANDRETH'S GARDEN SEEDS. BURN ALL SEEDS in papers left over at close of Season. Send for conditions of this NEW SYSTEM, the Most Advantageous ever offered to both Merchant and Consumer. LANDRETH'S GARDEN SEEDS grown on their own Farms, OVER 1,500 ACRES devoted to this purpose, are the STANDARD FOR QUALITY. ☞ WHOLESALE TRADE PRICE LISTS for Seeds, in bulk or other form, mailed to merchants on application.
Founded 1784
DAVID LANDRETH & SONS, Seed Growers, 21 & 23 S. SIXTH ST. PHILADELPHIA

Notiz.

Ich erlaube mir, ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß meine Pferde und Ambulanz jeder Zeit gegen annehmbare Vergütung zur Verfügung stehen. Kutscher wird gestellt.
Neu Braunfels, den 1. Dezember 1881.

Theodor Butz.

Notiz.

Rebenschnittlinge, black-spannisch kauft
6—5 A. Eickel, sen.

Notiz.

Soeben erhalten eine große Auswahl fertigen
Herrenkleider,
— sowie —
Kappen für Männer und Knaben.
— : 0 : —
☞ Große Auswahl in Damen-Mänteln, Shawls, Decken und anderen neuen Wintersachen bei
Ernst Gruene, jr.

Damensättel,
Damensättel,
.. bei ..
F. Homann,
Seguinstraße, - Neu-Braunfels, - Texas.

Damensättel in großer Auswahl und elegant gemacht, geeignet zu Weihnachtsgeschenken, zu kaufen bei
F. Homann.

Verlangt werden
zu kaufen 2000 Ballen Baumwolle
Peter Faust & Co.

Verschiedenes.

Geschichte der Jeannette Expedition.

Die Dampfyacht „Jeannette" wurde im Jahre 1862 in England gebaut und zwar für Fahrten im Eise, als Wallfischfahrer oder zu Nordpolexpeditionen. Ihr ursprünglicher Name war „Pandara." 1875 drang Sir Allen Young mit dem Schiffe durch die Passage bis zur Peelstraße vor, und im nächsten Jahre wiederholte er diese Fahrt, um, vor dem Smithsund kreuzend, Nachrichten von der großen englischen Expedition unter Nares einzuholen. Die derartig bewährte Pandora ein außerordentlich stark gebauter Dampfer von 420 Tonnen und 200 Pferdekräften, wurde 1878 für £4000 von Herrn Bennett, Eigenthümer des „New York Herald", angekauft, der ihm seiner Schwester zu Ehren den Namen „Jeannette" gab. Er wurde in San Francisco auf's Beste ausgerüstet und ging am 8. Juli 1879 von dort in See. Zu St. Michael an der Küste von Alaska wurde die Jeanette von dem Schooner Fancy Hyde, der zu diesem Zwecke zu gleicher Zeit mit ihr von San Francisco abging mit 200 Tonnen Kohlen versehen. Sie hatte außerdem 135 Tonnen und war auf drei Jahre vollständig verproviantirt. Der Zweck der Expedition war, zunächst dem damals noch verschollenen Norden sköld Hilfe zu bringen und sodann eine selbstständige Entdeckungsreise zu unternehmen, resp. nach dem Nordpol vorzudringen. Die Jeanette war das erste Schiff, welches diesen Versuch in jener Gegend machte. Nördlich von der Behringsstraße konnte noch kein Schiff in das dort liegende mächtige Packeis über 72 Gr. nördlicher Breite vordringen obgleich seit 30 Jahren sich dort in jedem Sommer zahlreiche amerikanische Wallfischfahrer befinden.

Die Jeannette wurde zuletzt gegen Ende 1879 von Wallfischfahrern gesehen, in der Richtung auf Wrangel Land steuernd. Als nach längerer Zeit keine Nachrichten über das Schiff eintrafen wurden nach einander drei Expedititionen, mit den Schiffen Alliance, Corwin und Rodgers zur Aufsuchung desselben ausgeschickt, die jedoch ohne Resultat zurückkehrten. Der Rodgers umschiffte das Wrangel Land, auf welchem der Führer der Jeannette-Expedition in verschlossenen Blechbüchsen Nachrichten hinterlassen wollte, doch fand man Nichts vor, — was darauf schließen ließ, daß die Mannschaft der Jeannette daselbst gelandet war.

Leiter der Jeannette Expedition war der Marineoffizier De Long, der bereits 1873 beim Aufsuchen der Polaris thätig war. Er ist aus dem Staate New York gebürtig und trat 1861 in die Marine ein. Bald nach der Abfahrt Jeannettes wurde er zum Lieut.-Commandeur ernannt. Erster Officier war der Marine Lieutenant Clapp, ein New Yorker, der sich ebenfalls bereits an einer Nordpolfahrt betheiligt hatte. Ein dritter Officier, Danenhauer aus Chicago, hatte gleichfalls Erfahrung im Nordpolwesen. Dasselbe ist der Fall mit dem Ingenieur Melville, der sich bei der Aufsuchung der „Polaris" als Ingenieur auf der Tigreß befand. Melville wurde 1841 in der Stadt New York geboren, trat 1861 als Hilfsingenieur in die Marine ein und machte den Krieg mit. Der Arzt der Expedition, Ambler, wurde 1848 in Virginia geboren, studirte in Baltimore, praktizirte daselbst drei Jahre und trat dann in die Marine ein. Jerome Collins begleitete die Expedition als Korrespondent des „Herald" und als Meteorologist. Collins wurde 1841 zu Cork in Irland geboren, ward Ingenieur, kam 1841 nach den Ver. Staaten, erhielt eine Stellung an der Union Pacific Eisenbahn beschäftigte sich später mit der Trockenlegung der Sümpfe bei Newark, N. J. und würde 1869 Straßen-Kommissär von Hudson City. Später wandte er sich dem Studium der Meteorologie zu, erhielt die Leitung des meteorologischen Departements im „Herald" und betheiligte sich an dem meteorologischen Kongreß in Paris. Ihm war die Leitung der Schlitten Expeditionen auf dem Lande zugewiesen. Ein zweiter Gelehrter, der die Expedition begleitete, war Raymond Newcombe. Kapitän Dunbar von New London machte die Fahrt als Lootse durch die Eisgefilde mit. Die übrige Mannschaft bestand aus 23 Personen, darunter mehrere Deutsche.

Unter den letzteren ist der Schiffszimmermann Walter Nindermann besonders zu erwähnen, welcher mit Noras die Nachricht von der Ankunft des Bootes No. 1 überbracht hatte. Nindermann ist in Deutschland 1850 geboren und kam im Jahre 1866 nach den Ver. Staaten, wo er sich sofort als Matrose anwerben ließ. Er hat die southerische Blockade zu wiederholten malen gebrochen und befand sich auch bei der Ryan Expedition unglücklichen Angedenkens. Er machte 1871 die Entdeckungsfahrt der Polaris mit und rettete sich auf Treibeis. Er stand im Dienst der Coast Wreckling Company und diente später auf der Lorillards Yacht Meteor, mit welcher er an der Nordküste von Afrika Schiffbruch litt. Auf die Jeannette hatte er sich vom Schulschiffe weg anheuern lassen.

Guten Eselwein

per Gallone $1,25 cts. Beim Faß billiger.
John Boldenbaaen.

Attention Agents.

Ein neues Buch von Mark Twain „Der Prinz und der Bettler" ... Buch für die Jugend ... Das Buch ... Verkauf. Wir ... nur auf Subscriptionen abgeliefert. Für Bedingungen und Territorium wende man sich sofort an die

Southern Publishing Co.
Box 116 New Orleans, La.

Gustav Gerlich,
Mechaniker

S. Ant.-Straße, Neu Braunfels

Empfiehlt sich zu allen in seinen Fach vorkommenden Arbeiten. Reparaturen an Nähmaschinen und Goldsachen werden gut ausgeführt

---

DR. O. R. GRUBE,

Praktizirender Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Neu Braunfels, Texas.
Sprechstunde in Herrn Völckers Apotheke zwischen 12—1 Uhr jeden Tag.
Office: H. Voges Haus, Castellstr

Dr Claessen,

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Office: Im Guadalupe Hotel
Wohnhaft: im Guadalupe Hotel.
New-Braunfels Texa

SIMMONS

Die Symptome von Leberleiden sind Unbehagen und Schmerzen in der Seite; zuweilen ist der Schmerz in der Schulter und wird irrthümlich für Rheumatismus gehalten; der Magen ist afficirt durch Appetitlosigkeit und Uebelkeit; die Eingeweide sind gewöhnlich verstopft, mit Diarrhoe abwechselnd; der Kopf ist eingenommen, schmerzhaft und dumpf, mit dem Empfinden von Schwere, beträchtlichem Gedächtnißverlust und dem Gefühl Etwas versäumt zu haben, das hätte besorgt werden sollen; dabei häufige Klagen über Schwäche, Hinfälligkeit und Schwermuth. Zuweilen treten viele der genannten

LIVER

Symptome bei der Krankheitserscheinung auf, zu anderen Zeiten nur wenige derselben, aber die Leber ist gewöhnlich das dem Leiden zu Grunde liegende Organ.

Heilet Eure Leber durch
DR. SIMMONS LIVER REGULATOR,
ein Präparat von Wurzeln und Kräutern, das als durchaus vegetabilisch garantirt wird und welches Niemandem schädlich sein kann. Es ist von Hunderten gebraucht worden und seit den letztvergangenen vierzig Jahren als eines der zuverlässigsten, wirksamsten und unschädlichsten Heilmittel anerkannt, welches den Leidenden jemals geboten wurde. Wenn es regelmäßig und nachhaltig gebraucht wird, so heilt es sicher.

REGULATOR

Dyspepsie, Verstopfung, Gelbsucht, Kopfschmerz, Uebelkeit mit Kopfweh, u. s. w. Zeitverlust und Doktorrechnungen werden erspart, wenn man stets den Regulator im Hause hält,
denn, was immer Euer Leiden sein mag, so wird dies durchaus zuverlässige Reinigungs-, Abstimmungs- und Stärkungsmittel stets am rechten Platze sein. Bewohner ungesunder Oertlichkeiten werden alle Anfälle von Gallenleiden vermeiden, wenn sie gelegentlich eine Dosis davon einnehmen um die Leber in gesunder Thätigkeit zu erhalten.
Achtet darauf den ächten Artikel in weißem Umschlage mit einem rothen Z zu erhalten, der allein von J. H. Zeilin & Co. präparirt wird.

Deutsche
Rauch- und Schnupf-Tabake
der Fabrik
G. W. Gail & Ax,
Baltimore, Md.

Die beliebtesten Sorten sind:

Von Rauchtabak:
U. B. No. 3, } schwarzer
Stern U. U. } Reiter.
Merkur No. 6,
Grüner Portorico,
Siegel Canaster No. 2,
Siegel Canaster No. 0.

Von Schnupftabak:
Rappee No. 1,
Rappee No. 2,
Pio Nono,
Doppel Mops,
Grober Macouba.

Die Liebhaber einer guten Pfeife deutschen Rauchtabaks und einer feinen Prise werden auf das aus obiger Fabrik kommende Fabrikat ganz besonders aufmerksam gemacht. Das Geschäft von Georg Wilhelm Gail & Ax, in Baltimore, ist ein würdiger Sprößling der wohlbekannten Tabaksfabrik von Georg Philipp Gail in Gießen (Deutschland), und ist das Fabrikat Beider noch von keinem Andern übertroffen worden.
Man achte darauf, daß jedes Paquet den Namen der Firma G. W. GAIL & AX trägt.

DR. BUTTS' DISPENSARY

Established 1847 at 12 N. 8th Street, ST. LOUIS, MO.

THE Physicians in charge of this old and well known institution are regular graduates in medicine and surgery. Years of Experience in the treatment of Chronic Diseases have made their skill and ability much superior to that of the ordinary practitioner, that they have acquired a national reputation through their treatment of complicated cases.

INDISCRETION or EXPOSURE Producing affections of the blood, skin or bones, treated with success, without using Mercury or Poisonous Medicines.

YOUNG MEN and those of middle age who are suffering from the effects of a disease that unfits its victims for business or marriage, permanently cured, at moderate expense.

PATIENTS TREATED by Mail and Express, but where possible, personal consultation is preferred, which is FREE and invited. List of questions to be answered by patients desiring treatment mailed free to any address on application.

(Persons suffering from Rupture should send their address, and learn something to their advantage. It is not a truss.)
Communications strictly confidential, and should be addressed
DR. BUTTS, 12 North 8th St. St. Louis, Mo.

Ernst Grüne, jun.

San Antoniostraße, Neu Braunfels, Texas
Händler in
Dry Goods, Groceries,
Glaswaaren,
Crockery, Hardware,
Willow & Woodenware
sowie
General Merchandize.

THE BEST OF ALL
LINIMENTS
FOR MAN AND BEAST.

For more than a third of a century the **Mexican Mustang Liniment** has been known to millions all over the world as the only safe reliance for the relief of accidents and pain. It is a medicine above price and praise—**the best of its kind.** For every form of external pain the

MEXICAN

Mustang Liniment is without an equal.
It penetrates flesh and muscle to the very bone—making the continuance of pain and inflammation impossible. Its effects upon Human Flesh and the Brute Creation are equally wonderful. The Mexican

MUSTANG

Liniment is needed by somebody in every house. Every day brings news of **the agony of an awful scald or burn** subdued, of **rheumatic martyrs** restored, or a **valuable horse or ox saved** by the healing power of this

LINIMENT

which speedily cures such ailments of the HUMAN FLESH as **Rheumatism, Swellings, Stiff Joints, Contracted Muscles, Burns and Scalds, Cuts, Bruises and Sprains, Poisonous Bites and Stings, Stiffness, Lameness, Old Sores, Ulcers, Frostbites, Chilblains, Sore Nipples, Caked Breast, and indeed every form of external disease. It heals without scars.**
For the BRUTE CREATION it cures **Sprains, Swinny, Stiff Joints, Founder, Harness Sores, Hoof Diseases, Foot Rot, Screw Worm, Scab, Hollow Horn, Scratches, Windgalls, Spavin, Thrush, Ringbone, Old Sores, Poll Evil, Film upon the Sight and every other ailment to which the occupants of the Stable and Stock Yard are liable.**
The **Mexican Mustang Liniment** always cures and never disappoints; and it is, positively,

THE BEST OF ALL
LINIMENTS
FOR MAN OR BEAST.

Carl Ulses,
Maschinist.

San Antoniostraße,
Neu-Braunfels, - - Texas.
(Unterhalb Landa's Mühlen Depot.)

Empfiehlt sich dem Publikum zu Reparaturen an allen Arten von Maschinen.

Eisengrabgitters werden auf Bestellung geschmackvoll angefertigt, Windmühlen mit Pumpe, fertig aufgestellt, Wasser u. Dampfleitungen werden von mir auf das Billigste hergestellt.

C. A. Groos — J. M. Taylor
Co. Surveyor and Notary Public, — Attorney at Law.
LAW- and LAND OFFICE
of
GrOOS & Taylor
New Braunfels, ... Texas
Office: In the Courthouse.

Hoffmann's
Putz und Modewaaren Geschäft
San-Antonio Straße
Neu-Braunfels, ... Texas

Empfiehlt den Damen der Stadt und Umgegend die größte Auswahl der modernsten und elegantesten sowie der billigsten Modewaaren.

Goldwaaren
Broschen, Ohrringe, Ringe, Ketten Trau-, und Verlobungsringe, Knöpfe usw. wofür garantirt wird.

Bill & Joe.

Händler in
Feinen Liqueuren,
Weinen, Cigarren
und Taback
BEER, ALE & PORTER.
No. 4, Solidad-Straße, San Antonio.
Alle Arten von Getränke werden präparirt und prompte und höfliche Bedienung garantirt.

Bier, Bier, Bier!

Ausgezeichnetes „Home made Beer" ist während der Wintersaison stets zu haben bei
51—11 Konrad Schumacher.

LANDA'S
Favorite
XXXX
FLOUR

Soeben erhalten eine Sendung
Nördlichen Waizen.
J. LANDA.

HOP BITTERS.

(A Medicine, not a Drink.)
CONTAINS
HOPS, BUCHU, MANDRAKE, DANDELION,
AND THE PUREST AND BEST MEDICAL QUALITIES OF ALL OTHER BITTERS.
THEY CURE
All Diseases of the Stomach, Bowels, Blood, Liver, Kidneys, and Urinary Organs, Nervousness, Sleeplessness and especially Female Complaints.
$1000 IN GOLD.
Will be paid for a case they will not cure or help, or for anything impure or injurious found in them.
Ask your druggist for Hop Bitters and try them before you sleep. Take no other.
D. I. C. is an absolute and irresistible cure for Drunkenness, use of opium, tobacco and narcotics.
SEND FOR CIRCULAR.
All above sold by druggists.
Hop Bitters Mfg. Co., Rochester, N. Y., & Toronto, Ont.

HOME TREATMENT.

A certain cure for Nervous Debility, Seminal Weakness, Impotence, etc.
The Recipes used in my practice for 25 Years and an illustrated book of 60 pages giving full directions for self-treatment, sent free. Address
DR. T. WILLIAMS, 435 E. Water St., Milwaukee, Wis.

THE PASTILLE
Prof. Harris' Radical Cure
TradeMark
FOR
NERVOUS DEBILITY
AND SPERMATORRHŒA.

A valuable Discovery and New Departure in Medical Science, an entirely New and positively effective Remedy for the speedy and permanent Cure of Seminal Emissions and Impotency by the only true way, viz: Direct Application to the principal Seat of the Disease, acting by Absorption, and exerting its specific influence on the Seminal Vesicles, Ejaculatory Ducts, Prostate Gland, and Urethra. The use of the Remedy is attended with no pain or inconvenience, and does not interfere with the ordinary pursuits of life; it is quickly dissolved and soon absorbed, producing an immediate soothing and restorative effect upon the sexual and nervous organizations wrecked from self-abuse and excesses, stopping the drain from the system, restoring the mind to health and sound memory, removing the Dimness of Sight, Nervous Debility, Confusion of Ideas, Aversion to Society, etc. etc., and the appearance of premature old age usually accompanying this trouble, and restoring perfect Sexual Vigor, where it has been dormant for years. This mode of treatment has stood the test in very severe cases, and is now a pronounced success. Drugs are too much prescribed in these troubles, and, as many can bear witness to, with but little if any permanent good. There is no Nonsense about this Preparation. Practical observation enables us to positively guarantee that it will give satisfaction. During the eight years that it has been in general use, we have thousands of testimonials as to its value, and it is now conceded by the Medical Profession to be the most rational means yet discovered of reaching and curing this very prevalent trouble, that is well known to be the cause of untold misery to so many, and upon whom quacks prey with their useless nostrums and big fees. The Remedy is put up in neat boxes, of three sizes. No. 1, (enough to last a month,) $3; No. 2, (sufficient to effect a permanent cure, unless in severe cases,) $5; No. 3, (lasting over three months, will stop emissions and restore vigor in the worst cases,) $7. Sent by mail, sealed, in plain wrappers. Full DIRECTIONS for using will accompany EACH BOX.
Send for Sealed Descriptive Pamphlets giving Anatomical Illustrations and Testimony, which will convince the most skeptical that they can be restored to perfect manhood, and fitted for the duties of life, same as if never affected. Sold ONLY by
HARRIS REMEDY CO. MFG. CHEMISTS.
Market and 8th Sts. ST. LOUIS, MO.

DR. WHITTIER

617 St. Charles Street, St. Louis, Mo.
A regular graduate of two Medical Colleges, has been longer located than any other Physician in St. Louis, as city papers show, and all old residents know. Syphilis, Gonorrhœa, Gleet, Stricture, Orchitis, Rupture, all Urinary Syphilitic or Mercurial Affections of Throat, Skin or Bones cured Safely, Privately. Spermatorrhœa, Sexual Debility and Impotency, as the result of Self-Abuse, sexual excesses in maturer years, or other causes, producing nervousness, seminal emissions, debility, dimness of sight, defective memory, physical decay, aversion to society, confusion of ideas, loss of sexual power, night losses, rendering marriage improper, are permanently cured. Consultation at office or by mail free and invited. Pamphlet one stamp. Medicines sent by mail or express. Cures guaranteed. Where doubt exists it is frankly stated.

MARRIAGE GUIDE! 260 PAGES, FINE PLATES.
The whole story, well told, as it is true to life, on the following subjects: Who may marry, who not, why. Manhood, Womanhood, Physical decay. Who should marry, how life and happiness may be increased; effects of celibacy and excess, and many more. Those married or contemplating marriage should read it then keep under lock and key. 25 cts. by mail in money or postage. English—German—French read and spoken.

FREE PRESCRIPTION For the speedy cure of Seminal Weakness, Lost Manhood, Nervousness, Confusion of Ideas, Aversion to Society, Defective Memory and Disorders brought on by Self-Abuse. Any druggist has the ingredients. St. Louis Curative Inst'e, 619 St. Charles St., St. Louis, Mo.

Dr. JACQUES

705 Chestnut St., St. Louis, Mo. at old office, continues to cure Spermatorrhœa, Seminal Weakness, Impotency, all forms of Syphilis, Gonorrhœa, Gleet, Urinary or Bladder diseases. Recent cases cured in a few days. All troubles resulting from self-abuse, excesses or exposure cured for life with safe medicine. Advice free. Charges low. Call or write in strict confidence. Symptom Book for two stamps.
MARRIAGE GUIDE 144 Pages 10 Cts

Das Jones' Bruchband wird jetzt bei Tag und Nacht mit vollkommener Bequemlichkeit getragen. Es hat keine Federn, Jemanden zu quälen und keine elastischen Bänder Jemanden zu peinigen, aber ist schwer zu halten; ist leicht, sauber und bequem.
☞ Leidet nicht mehr durch altmodische Truchbänder, sondern sprecht gleich vor bei Köstre & Tolle, um zu prüfen.

Notice.

Alle Reparaturen von Uhren und Schmucksachen werden in Hoffmann's Putz- und Modewaaren Geschäft entgegen genommen und aufs Beste besorgt.

Guadalupe Hotel.

EUGEN KALER......Proprietor.
New Braunfels,....Texas.
Fremde werden stets ausgezeichneten Tisch, gut Bedienung und gute Betten finden. Das Publikum ist im Allgemeinen freundlichst eingeladen, die Wirthschaft des Hotels zu besuchen, in welcher stets die besten Getränke gehalten werden.

Edw. Nargelin,

Seguinstraße, Neu Braunfels.
Bäckerei und Conditorei.

Ibert & Kreisebach.
MARION,......Texas.
Händler in
Dry Goods, Groceries, Eisenwaaren, Ackerbaugeräthschaften usw. Der höchste Marktpreis wird für Baumwolle bezahlt.

Agenten für den
Norddeutschen Lloyd.
☞ Befördern Einwanderer auf dieser Linie Marion und Umgegend.

BROWN'S
IRON
TRADE MARK
BITTERS
A TRUE TONIC.

Brown's Iron Bitters ist ein sicheres Heilmittel für alle Leiden, welche ein vollkommenes Kurirungsmittel erfordern, besonders Unverdaulichkeit, Dyspepsia, Wechselfieber, Appetitlosigkeit, Verlust von Kraft, Mangel an Energie, u.s.w. Es bereichert das Blut, kräftigt die Muskeln, und giebt den Nerven neues Leben. Es wirkt erstens auf die Verdaungs Organe, beseitigt alle Dyspeptischen Symptome, wie den Nachgeschmack der Speisen, das Aufstoßen, Hitze im Magen, Herzbrennen, u.s.w. Das einzige Eisen Präparat, welches nicht die Zähne beschwärzt oder Kopfschmerzen macht. Zu verkaufen bei allen Drugisten für $1.00 per Flasche.
Brown Chemical Co.,
Baltimore, Md.
Sehe darauf, daß das Iron Bitters von der Brown's Chemical Co. gemacht ist, und daß rothgekreuzte Linien und das Handelszeichen auf dem Umschlage ist.
Hütet Euch vor Nachmachungen.

Louis Henne

New-Braunfels, ...Texas
Fabrikant von
Zinn- und Eisenblech-Waaren
Händler in
Koch- und Heiz-Oefen, Koch- und Küchen-Geräthschaften,
Waschmaschinen, Ringer, Eisen- u. Holz Pumpen, Wasser und Dampfröhren, Büchsen und Schrotflinten, Lampen Gläser, Messer, Glas, Porcellan u. Korbwaaren, Vogel-Käfige, Spielsachen in großer Auswahl. Dachbedeckung, Rinnen und sonstige Metall Arbeiten werden in kürzester Zeit und zum billigsten Preis geliefert.
Alleiniger Agent aller besten Kochöfen die jetzt fabrizirt werden, wie Spirit of 76 Sunny South, Cotton Plant, Charter Oak, und Andere die mit Garantie billiger verkauft werden wie irgendwo anders.
(Blitzableiter werden aufgestellt und sind stets an Hand.)

HOME
Industry.

Marmorarbeit. **Marblework**

Der Unterzeichnete macht dem geehrten Publikum die Anzeige, daß er irgend welche Sorten von Grabsteinen, Monumenten usw, vom allerfeinsten amerikanischen und italienischen Marmor verfertigen und an Hand hat, welche er zu den billigsten Preisen verkauft.

—:0:—

Inschriften in allen Sprachen werden ausgeführt und für jede Arbeit wird garantirt.
Baumaterial sowie Bausteine von allen Arten, und Cement stets vorräthig.
Karl Müller.
Wohnhaft in der nächsten Straße zur katholischen Kirche. Neu Braunfels, Texas.

DR. CROOK'S
WINE OF TAR
CURES THOUSANDS YEARLY.

A POSITIVE CURE
For Coughs, Colds, AND CONSUMPTION.
Is the Best of Tonics;
Cures Dyspepsia;
Restores the Appetite;
Strengthens the System;
Restores the Weak and Debilitated.
A trial of it will prove all we claim. Ask your druggist for Dr. Crook's Wine of Tar; take no other. For sale by all Druggists.
S. N. SMITH & CO., Prop'r
Successors to Oliver Crook & Co.
DAYTON, OHIO.

DR. J. KRAMER'S GERMAN EYE SALVE

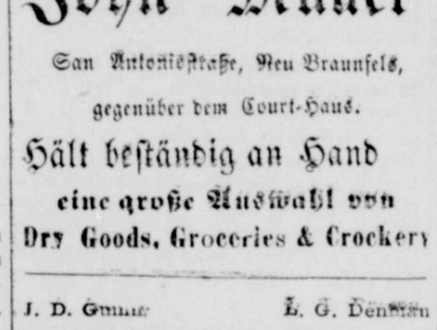
Is a positive cure for weak and diseased eyes. Safe and Reliable. Never fails to cure or relieve any case of sore eyes, and no remedy is so immediate in its effects. Price 25 cts. a box. Should your druggist not have it, on receipt of 25 cts. (or postage stamps) we will send you a box free of expense.
S. N. SMITH & CO., PROPRIETORS, DAYTON, O.

H. Runge & Co
Indianola,
und Cuero.

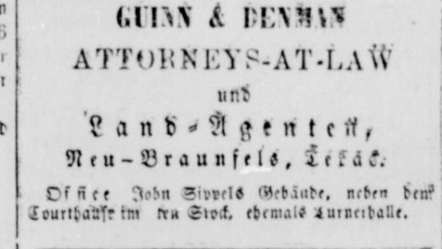
Banquiers,
Engros Händler in Groceries
Commissions
und
Speditions-Geschäft,
Einkassirungen im Auslande werden prompt besorgt. Wechsel auf alle Handelsplätze Amerika's und Europa's werden billigst abgegeben.

Ernst Scherff

Neu-Braunfels, ... Texas
Händler in
Dry Goods, Notions, Gents Furnishing Goods, Eisenwaaren, Fenzdraht, Oelen und Fensterglas, **Groceries, Whiskies,**
Waffen und Munition
Porzellan und Nippsachen.
Eine ausgezeichnete Auswahl von fertigen Herrenkleider Hüten, sowie feinen und billigen Schuhe fortwährend an Hand.
Alleinige Agentur für
W. T. Lemp's,
unübertreffliches
St. Louis Lagerbier.
Doty's berühmte
Waschmaschinen
Union Waschmaschine.
Merill's desicated washing Compound.
Alle Größen der berühmten
Jackson Wagen,



Sehet die neue Verbesserung (Truss Rod Improvements), welche nur der berühmte Jackson Wagen hat.



John Müller

San Antoniostraße, Neu Braunfels,
gegenüber dem Court-Haus.
Hält beständig an Hand
eine große Auswahl von
Dry Goods, Groceries & Crockery

J. D. Guinn — L. G. Denman
GUINN & DENMAN
ATTORNEYS-AT-LAW
und
Land-Agenten,
Neu-Braunfels, Texas.
Office John Sippels Gebäude, neben dem Courthause im ...ten Stock, ehemals Turnerhalle.

GERMAN INFANT MEAL
Paedotrophine
Deutsches Kindermehl.
Ein Ersatz für
Muttermilch
und ein gesundes, höchst kräftigendes und leicht verdauliches **Nahrungsmittel**
—für—
Säuglinge,
Kleine Kinder, Kranke, Verdauungleidende und Reconvalescenten.
Geprüft und empfohlen von der ärztlichen Facultät
P. NEUSTAEDTER & CO.
Sole Manufacturers,
Price **50 Cents.** New York.

R. Richter

San Antoniostraße, Neu-Braunfels
(Werkstelle neben den Store von Geo. Pfeuffer & Bro.)
Schuh- und Stiefelmacher.
Verfertigt auf Order alle Arten von Schuhen und Stiefeln. Prompte und gute Arbeit wird garantirt.

B. OPPENHEIMER & Co.
Importers, Jobbers and Whole Dealers in
Staple and Fancy Dry Goods,
Kleider, Schuhe, Stiefel u. s. w.,
Trunks, Gentlemen's Furnishing good,
Notions, Hosiery etc.
No. 38 and 40 Commerce Street,
San Antonio, Texas.
Alle Fabrikate der Neu Braunfels Wollfabrik zu Fabrikpreisen verkauft.

Norddeutscher Lloyd

Baltimore-Linie.
Regelmäßige Passagierbeförderung zwischen
Bremen und Baltimore
DIRECT.
Abfahrt von **Bremen** jeden Mittwoch, Abfahrt von **Baltimore** jeden Donnerstag
Die Thatsache, daß mehr als

Eine Million Passagiere

die Ueberfahrt zwischen Europa und Amerika mit N. D. Lloyd-Dampfern gemacht, spricht wohl am Besten für die Beliebtheit dieser Linie beim reisenden Publikum.
Allen Einwanderern nach westlichen Staaten ist die Reise über Baltimore ganz besonders anzurathen; sie reisen sehr billig, und in Baltimore vor jeder Uebervortheilung geschützt und können bei Ankunft in Baltimore unmittelbar vom Dampfschiff in die bereitstehenden Eisenbahnwagen steigen.
Wer also das alte Vaterland besuchen oder Verwandte und Freunde herüber kommen lassen will, sollte sich an die unterzeichneten Agenten wenden, die zu jeder weiteren Auskunft gern bereit sind. Briefliche Anfragen werden prompt beantwortet.
A. Schumacher & Co.
General-Agenten,
No. 5 Süd Gay Str., Baltimore, Md.
Clemens u. Faust.
Agenten in Neu-Braunfels, Texas.
☞ Achtet darauf, daß Eure Passagierscheine für die Dampfer des **Norddeutschen Lloyd** ausgestellt werden

---

Bekanntmachung.

Wir benachrichtigen hiermit Jedermann, daß wir sämmtliche Pferde, welche Herr F. Bremer nicht verkauft hat, käuflich an uns gebracht haben;
Brand [brand] und [brand]
Pferde, welche keinen Counterbrand besitzen, werden von uns nicht als verkauft angesehen werden, bis wir vom Gegentheil überzeugt sind.
George J. & P. Reininger.
Neu-Braunfels, den 1. ... 1881. 51—11

Sample Room

SAN MARCOS,.. ...Texas,
KYLLE & REYNOLDS,
Eigenthümer,
—0—
Alle Arten von Getränke, stets frisch und von bester Qualität, nebst prompter und guter Bedienung wird garantirt.

Zu verkaufen.

... Acker Land. 60 Acker in Fenz, 30 in Kultur, Wohngebäude usw., 6 Meilen von Börne am Cibolo gelegen; einer der schönsten Plätze in ganz Texas, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres zu erfahren bei
49-9 Thomas Schwab, jr.

Die Comal-Mühle

Empfiehlt sich einem geehrten Publikum zum Mahlen von Getreide, und hält beständig alle Arten Mehl vorräthig, welches an Abnehmer ins Haus geliefert wird oder im Mühlen-Depot in Keßler's Hause so verkauft oder umgetauscht wird wie auf der Mühle.

—:0:—

☞ Auch befindet sich eine Sägemühle am Platze und werden Bretter gesägt zu niedrigen Preisen.

Waizen und Roggen wird zu den höchsten Preisen gekauft.
S. Koester & Son.

Färberei

von Otto Greeven, Seguin St. Neu Braunfels.
Rückstädte Herren und Damen Kleidungsstücke, Shawls, Tücher, Hüte, Strickgarn und Bänder, in Seide, Wolle u. Baumwolle, werden zu billigsten Preisen in drei Tagen gefärbt und gewaschen.
Farm Produkte werden für Zahlung angenommen.

B. E. Voelcker u. Co.

Händler in
Droguen u. Chemikalien,
Schulbücher und
Schreibmateralien.
Empfiehlt dem Publikum folgende Journale:

	pro Jahr
Novellen Schatz a 1½	$3,50
Fickel Volksbibliothek a 10	4.75
Familien Blätter a 12	3.60
Familien Schatz a 15	3.50
Buch für Alle a 15	3.50
Illustrirte Welt a 15	3.50
Gartenlaube	3.70
Ueber Land & Meer a 25	5.60

und alle übrigen Deutschen und Englischen Journale können zu Preisen des Herausgebers bezogen werden.

H. Floege,

Seguinstraße, Neu-Braunfels, Texas.
(Früher Rud. de Menils Store)
Empfiehlt dem geehrten Publikum sein neu eingerichtetes Waarenlager, bestehend aus
Dry Goods,
Fancy Goods
Groceries,
Gewehre und
General Merchandize

Carl Bracht

Anstreicher und Lackirer
Neu Braunfels, Texas.
Ich empfehle mich dem verehrten Publikum für alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten, als Anstreichen von Häusern, Lackiren, Marmoriren, Anstreichen von Wagen, Kutschen u. s. w. Arbeiten für mich bitte ich bei Herrn Gallé & Müller zu bestellen.

Zu verkaufen.

Stadtlots No's. 45 und 46 mit Front an Seguin und Comalstraßen, mit guten Wohnhäusern Stallung und gutem Brunnen sind billig zu verkaufen. Dieses Eigenthum eignet sich gut, um ein Geschäft darauf zu betreiben, indem es im besten Theil der Stadt gelegen ist. Näheres zu erfahren bei **Theodor Butz.**